

## **Ständige Vorbemerkung der LB**

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen:

### **1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:**

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Hochbau, Version 20, 2015-05, herausgegeben vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMFWF), erstellt.

### **2. Unklarheiten, Widersprüche:**

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

### **3. Material/Erzeugnis/Type/Systeme:**

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen werden die Begriffe Erzeugnis/Type/Systeme verwendet.

### **4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:**

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen.

Angebote Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

### **5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:**

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeführt, können in der Bieterlücke gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben.

Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme als angeboten.

### **6. Zulassungen:**

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

### **7. Leistungsumfang:**

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen auch das Liefern der zugehörigen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme einschließlich Abladen, Lagern und Fördern (Verträgen) bis zur Einbaustelle.

Sind für die Inbetrieb- oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder Dokumentationen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür in die Einheitspreise einkalkuliert.

### **8. Nur Liefern:**

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

### **9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:**

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen/Systemen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-/Montagepositionen einkalkuliert.

### **10. Geschoße:**

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

*Kommentar:*

*Leistungsumfang:*

*In den ÖNORMEN enthaltene Beschreibungen (z.B. über Ausführungen, Nebenleistungen, Bauhilfsmaterialien, Ausmaßfeststellung, Abrechnung) werden in den Texten des Leistungsverzeichnisses in der Regel nicht mehr angeführt.*

*Vorgaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:*

*Eine beispielhafte Vorgabe eines bestimmten Produktes, einer bestimmten Type oder eines bestimmten Systems ist nur mit dem Zusatz "oder gleichwertig" zulässig.*

*Herkunftskennzeichen (im Leistungsverzeichnis):*

*Vorbemerkungen und Positionen aus einer StLB sind ohne Angabe " ", aus einer Ergänzungs-LB mit "+" oder frei formuliert mit "Z" gekennzeichnet.*

*Frei formulierte Texte sind entsprechend der Form des LV zu gliedern.*

*Wird eine Vorbemerkung frei formuliert, werden alle hierarchisch unverändert übernommenen untergeordneten Gruppen, Vorbemerkungen und Positionen mit dem Vorbemerkungskennzeichen "V" gekennzeichnet.*

*Mehrfachverwendung (im Leistungsverzeichnis):*

*Falls es notwendig ist, eine wählbare Vorbemerkung oder Position mehrfach zu verwenden (z.B. bei unterschiedlichen Angaben zu einer Lücke: "Betrifft Position(en)" oder "Materialwahl" oder bei Verwendung von Zusammengehörigkeitsgruppen) ist zur Unterscheidung die Mehrfachverwendung anzuwenden. Dies hat mit dem Mehrfachverwendungskennzeichen gemäß ÖNORM zu erfolgen.*

12

### **Abdichtungen bei Betonflächen und Wänden**

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

**Ausmaß- und Abrechnungsregeln:**

Hoch- und Tiefzüge bis 30 cm werden in ihrem Ausmaß dem Ausmaß der waagrechten Abdichtung zugezählt und zusätzlich mit einer Aufzählung für die Erschwernisse verrechnet. Hoch- und Tiefzüge über 30 cm werden in ihrem Ausmaß dem Ausmaß der lotrechten Abdichtung zugezählt.

*Kommentar:*

*In dieser Leistungsgruppe sind keine Abdichtungen für Dächer oder befahrbare Flächen beschrieben.*

*Eine nachträgliche horizontale Mauerwerksabdichtung ist in der LG 14 beschrieben.*

*Frei zu formulieren sind (z.B.):*

- Abdichtungen bei Steckeisen mit Stoffen aus Bitumen oder Kunststoffen (wird nicht empfohlen)
- Flüssigabdichtungen
- Ausführung rückläufiger Stoß
- Arbeiten bei Höhen über 3,2 m (einschließlich aller Erschwernisse und Gerüste)
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

*Literaturhinweis (z.B.):*

- *ÖNORM B 2209-1 Abdichtungsarbeiten - Werkvertragsnorm - Bauwerke*

**12W1 + Vorbereitungsarbeiten f.Abdichtungssysteme (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden sind **Vorbereitungsarbeiten** für das Herstellen eines Abdichtungs- und/oder Beschichtungssystems, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12W100 + .

**12W100V + Unterlagen zum LV**

**12W101 + Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12W102 + Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12W103 + Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

- 12W104 + Bohrkerne herstellen**  
Bohrkerne herstellen.  
Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.  
Anzahl der Bohrungen:   
Durchmesser (mm):   
Bohrtiefe (mm):   
  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12W105 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**  
**Kommentar:**  
*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*
- 12W105A + Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**  
Chloridgehalt im Untergrund.  
Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.  
Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück  
  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12W105B + Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**  
Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.  
Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück  
  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12W106 + Bautagebuch inkl.Messungen**  
Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.  
Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.  
  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12W108 + Elektroanschlüsse**  
Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.  
  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12W109 + Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12W121 + Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W2 + Abbruch-u.Demontagarbeiten f.Abdichtungssysteme (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden sind **Abbruch- und Demontagarbeiten** als Vorarbeiten für das Herstellen eines Abdichtungs- und/oder Beschichtungssystems beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**Abbruch/Entsorgung:**

Abbrechen, Abschlagen: Die Ausdrücke Abbrechen oder Abschlagen bedeuten, dass der Auftraggeber mit einer Wiederverwendung des Materials nicht rechnet.

Auslösen, Demontieren: Die Ausdrücke Auslösen oder Demontieren bedeuten ein sorgfältiges Auslösen oder Demontieren zwecks Wiederverwendung.

Entsorgen: Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren, Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

Für das ordnungsgemäße Verwerten, Deponieren oder Entsorgen werden, den Gesetzen und Verordnungen entsprechend, Nachweise erbracht. Nachweise werden dem Auftraggeber spätestens mit der Schlussrechnung übergeben.

**Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:**

In die Einheitspreise sind einkalkuliert:

- das Entsorgen der Baurestmassen
- erforderliche Nebenarbeiten bzw. Nebenleistungen

**Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**12W201 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12W201A + Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W201B + Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W201C + Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrissshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W201D + Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W201G + Abbruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W211 + Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W3 + Vorarbeiten f.Abdichtungssysteme (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden sind **Vorarbeiten** für das Herstellen eines Abdichtungs- und/oder Beschichtungssystems, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**Abbruch/Entsorgung:**

Abbrechen, Abschlagen: Die Ausdrücke Abbrechen oder Abschlagen bedeuten, dass der Auftraggeber mit einer Wiederverwendung des Materials nicht rechnet.

Auslösen, Demontieren: Die Ausdrücke Auslösen oder Demontieren bedeuten ein sorgfältiges Auslösen oder Demontieren zwecks Wiederverwendung.

Entsorgen: Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren, Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

Für das ordnungsgemäße Verwerten, Deponieren oder Entsorgen werden, den Gesetzen und Verordnungen entsprechend, Nachweise erbracht. Nachweise werden dem Auftraggeber spätestens mit der Schlussrechnung übergeben.

**Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:**

Das Reinigen der gesamten Flächen sowie das Entsorgen der Baurestmassen ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

**Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**12W301 + Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12W302 + Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W303 + Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W304 + Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W305 + Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12W306 + Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12W311 + Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W312 + Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantung an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12W315 + Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen  
z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W316 + Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W317 + Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W318 + Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beis Schleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W321 + Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W322 + Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W324 + PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W327 + Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W328 + Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung:  cm x  cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W331 + Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W332 + Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W333 + Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W334 + Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W335 + Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W337 + Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W4 + Grundierungen f.Abdichtungssysteme (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden sind Arbeiten wie z.B. das **Grundieren** für das Herstellen eines Abdichtungs- und/oder Beschichtungssystems, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**12W401 + Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 122 weiß**

Grundierung (niedrigviskose Grundierung) der gesamten Betonaufbordung. Je nach Untergrundbeschaffenheit erfolgt eine zweite Applikationsschicht.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt pro Auftrag ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig pro Auftrag ca. 500 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 122 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W402 + Grundierung Fläche m.Wecryl 122 weiß**

Grundierung (niedrigviskose Grundierung) der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen. Je nach Untergrundbeschaffenheit erfolgt eine zweite Applikationsschicht.

- Untergrund glatt pro Auftrag ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig pro Auftrag ca. 500 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 122 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W403 + Grundierung Fläche m.Wecryl 298**

Grundierung der gesamten Flächen, einschließlich Aufkantungen mit Kombiprimer geeignet auf Beton und Bitumen.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>
- Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 298 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W404 + Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W405 + Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W406 + Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W407 + Grundierung Bitumenbahn m.Reflect Roof Wecryl 108**

Grundierung der gesamten Bitumenoberfläche, als Kopfversiegelung bei abgestreuten Flächen (entsprechend Korngröße) 0,2 bis 0,5 kg/m<sup>2</sup>.

- Untergrund glatt: ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau: ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 108 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W408 + Grundierung m.Wepox R100**

Grundierung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen mit zweikomponentigem Epoxidharz

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- nicht saugende Untergrund ca. 300 gr/m<sup>2</sup>
- auf saugendem Untergrund ca. 600 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wepox R100 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W409 + Grundierung FPO/TPO m.Wethan 509 f.Aufkantungen**

Grundierung der gesamten Aufkantungen der FPO/TPO Bahn, 1K PU-Grundierung für FPO/TPO Dachbahnen. Die Dachbahn wird vor der Grundierung mit z.B. WestWood-Reiniger gereinigt und die Oberfläche der Dachbahn gut angeschliffen (z.B. mit ZEC-Scheibe).

*Trockenzeit laut Produktdatenblatt des Herstellers beachten.*

- Abwicklung der Anschlussfläche:  cm

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wethan 509 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W410 + Grundierung FPO/TPO m.Wethan 509 f.Stützen**

Grundierung der gesamten Aufkantungen bei Stützen der FPO/TPO Bahn, 1K PU-Grundierung für FPO/TPO Dachbahnen. Die Dachbahn wird vor der Grundierung mit z.B. WestWood-Reiniger gereinigt und die Oberfläche der Dachbahn gut angeschliffen (z.B. mit ZEC-Scheibe).

*Trockenzeit laut Produktdatenblatt des Herstellers beachten.*

- Abwicklung der Anschlussfläche:  cm
- Abmessungen (Stütze):  cm x  cm

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wethan 509 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W411 + Grundierung m.Wmp 713 Metallprimer f.Stützen**

Grundierung der gesamten Aufkantungen bei Metallstützen. 1K PU-Grundierung für metallische Untergründe.

*Trockenzeit laut Produktdatenblatt des Herstellers beachten.*

- Abwicklung der Anschlussfläche:  cm
- Abmessungen (Stütze):  cm x  cm

Verbrauch: ca. 170 bis 200 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wmp 713 Metallprimer oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W412 + Grundierung bei WDVS m.Wecryl 276 weiß oder 122 weiß**

Grundierung der Fläche bei Wärmedämm-Verbundsystem, einschließlich Absandung im Überschuss mit Quarzsand,

- Abwicklung: ca.  cm
- Quarzsand ca. 2,0 kg /m<sup>2</sup>
- Körnung 0,2 bis 0,6 mm

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl 276 weiß oder 122 weiß ca. 0,8 - 1,0 kg/m<sup>2</sup> oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W5 + Dichtungsarbeiten f.Abdichtungssysteme (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden sind Arbeiten für das Herstellen eines Abdichtungs- und/oder Beschichtungssystems, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**Abdichtung/Systemaufbau:**

Die Abdichtungen innerhalb des Systemaufbaus mit WestWood Wecryl 230, thix, TT sind durch europäisch technische Zulassungen (ETA), ausgestellt durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), abgesichert und erfüllen die Anforderungen der Bauproduktenrichtlinie der EU (CE-Kennzeichnung) nach ETAG Nr. 005 in der jeweiligen Nutzungskategorie. Dieses Abdichtungssystem gilt u.a. als harte Bedachung im Sinne der deutschen Landesbauordnungen und die Durchwurzelungsfestigkeit des Abdichtungssystems wird durch das FLL-Prüfverfahren bestätigt.

Abdichtungen mit WestWood Weproof Bauwerksabdichtungssystem Weproof 354 bzw. Weproof 364 (1. Schicht) geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung mit Weproof 359 bzw. Weproof 369 (2. Schicht).

**Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

**12W501 + Abdichten von Kleinsdurchdringungen m.Weseal 815**

Abdichtung mit faserarmierter Spachtelmasse von Kleinstdurchdringungen mit Spachtelmasse (Faser Spachtel).

- Verbrauch: ca 1,4 kg/m<sup>2</sup>
- 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Weseal 815 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W505 + Abdichten Lichtkuppel m.Wecryl 230thix**

Abdichten einer Lichtkuppel mit Abdichtungsharz, einschließlich Spezialvlies nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abmessung der Lichtkuppel (Breite x Länge):  cm x  cm
- Abwicklung des Anschlusses:  cm
- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,2 kg /m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix und Wecryl Spezialvlies oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W511 + Arbeitsfugenabdichtung m.Weproof 354/364**

Herstellen einer Arbeitsfugenabdichtung durch Aufkleben eines Gleitstreifens (b = 5 cm), Vorlegen mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage (b = 26 cm) und Sättigung des Vlieses mit Abdichtungsharz.

- Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder 364 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W512 + Arbeitsfugenabdichtung m.Wecryl 230/230thix**

Herstellen einer Arbeitsfugenabdichtung mit Abdichtungsharz durch Aufkleben eines Gleitstreifens (b = 5 cm), Vorlegen Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage (b = 26 cm) und Sättigung des Vlieses mit Abdichtungsharz, nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.



- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder 230 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W513 + Arbeitsfugenabdichtung m.Weproof 354/thix**

Herstellen einer Arbeitsfugenabdichtung mit Abdichtungsharz durch Aufkleben eines Gleitstreifens (b = 5 cm), Vorlegen mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage (b = 26 cm) und Sättigung des Vlieses mit Abdichtungsharz, entspricht FLL Durchwurzelungsschutz geprüft. Verarbeitung entspricht den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers.

- Verbrauch: ca.2,4 bis 5,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354/thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W521 + Dehnfugenabdichtung m.Wecryl 230/230thix**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung mit Rundschnur (Fugenbreite +25%), mit Spachtelmasse aufgefüllt, mit Abdichtungsharz, entkoppelt mit getränkter Vliesschlaufe, Rundschnur, Gleitstreifen (b = 10 cm) und 2 Lagen getränkten Vliesstreifen (b = 26 cm bzw. 35 cm) nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder 230 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W522 + Dehnfugenabdichtung 2-lagig m.Wecryl 242/810+Weproof 354/264**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung (mit zweilagigem Vliesaufbau) mit Rundschnur (Fugenbreite + 25 %), mit Mörtel bzw. Spachtel aufgefüllt. Gleitstreifen sind 5- mal breiter als die zu erwartende Fugenbewegung (z.B. b = 15 cm) und 2 Lagen mit Abdichtungsharz getränktem Vliesstreifen (z.B. b = 26 cm bzw. 35 cm).

Die Breite des 1. Vliesstreifen ist mind. 10 cm über das Fugengleitband geführt. Die Breite des 2. Vliesstreifens ist mind. 5 cm breiter als der erste Vliesstreifen.

- Verbrauch: ca. 5,0 kg/m<sup>2</sup>

*Hinweis: Systembeschreibung siehe Verlegerichtlinie Fugenabdichtungssystem.*

z.B. mit WestWood Wecryl 242 oder 810 und mit Weproof 354 oder 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W531 + Detailabdichtung Bodenablauf m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf mit Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W532 + Detailabdichtung Bodenablauf m.Weproof 354/364thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Ablaufdurchmesser: \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder 364 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W541 + Detailabdichtung Rohrdurchführung/Stützen m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen oder Stützen, nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Abmessungen (L X B): \_\_\_\_\_ cm x \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W543 + Detailabdichtung Rohrdurchführung/Stützen m.Weproof 354/thix**

Herstellen der Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen oder Stützen.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Abmessungen (L X B): \_\_\_\_\_ cm x \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder 354 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W544 + Detailabdichtung Rohrdurchführung/Stützen m.Weproof 264/thix**

Herstellen der Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen oder Stützen.

- Abwicklung:  cm
- Abmessungen (L X B):  cm x  cm

Verbrauch ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 264 oder 264 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12W551 + Detailabdichtung Wände m.Wecryl R230**

Herstellen einer Hochzug-Detailabdichtung an aufgehenden Wänden mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 2,5 - 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl R 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W552 + Detailabdichtung Wände m.Weproof 354thix**

Herstellen einer Hochzug-Detailabdichtung an aufgehenden Wänden mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W561 + Detailabdichtung Stirnkanten m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Tiefzug-Detailabdichtung an den Stirnkanten mit Abdichtungsharz und Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch: ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W562 + Detailabdichtung Stirnkanten/Betonpl. m.Weproof 354/264thix**

Herstellen einer Detailabdichtung an Stirnkanten Betonplatten mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage.

- Abwicklung: ca.  cm

Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

LB-HB-020+ABK-014

Preisangaben in EUR

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder 264 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W571 + Flächenabdichtung auf Grundierung m.Wecryl 230**

Herstellen einer Flächenabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vlieseinlage mit mind. 5 cm System-Überlappung nach ÖNORM B 3691 bzw. ÖNORM B 3692 sowie ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

Verbrauch ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup> bis 3,2 kg/m<sup>2</sup> (entspricht K3)

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W572 + Flächenabdichtung Schichte1 m.Weproof 354/264**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit 1. Schicht, geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung nachfolgend mit z.B. Weproof 359/269 (2. Schicht)

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> (Weproof 354) je Schichte

z.B. mit WestWood Weproof 354 (flex.) oder Weproof 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W573 + Flächenabdichtung Schichte2 m.Weproof 359/269**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit 2. Schicht, geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung mit z.B. Weproof 354/264 (1. Schicht)

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> (Weproof 364) je Schichte

z.B. mit WestWood Weproof 359 oder Weproof 269 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W574 + Flächenabdichtung auf Grundierung m.Weproof 354**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit Abdichtungsharz, geruchsmild, Vlieseinlage mit mind. 5 cm Systemüberlappung und Vliessättigung mit Abdichtungsharz.

Verbrauch ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W575 + Flächenabdichtung auf Grundierung m.Weproof 359 vlieslos**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit Abdichtungsharz, geruchsmild (keine Detailabdichtung), ohne Vlieseinlage

Fläche 1-schichtig (grün) abgedichtet

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 359 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W576 + Flächenabdichtung auf Grundierung m.Weproof 354/359 vlieslos**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit Doppelmembrane, geruchsmild (keine Detailabdichtung).

Fläche 2-schichtig (rot/grün) abgedichtet) mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS

Verbrauch: ca. 3,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 und Weproof 359 (Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS) oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W577 + Flächenabdichtung Doppelmembran u.Vlies m.Weproof 354thix**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit einem Abdichtungssystem, geruchsmild (Details vliesarmiert) Fläche 2-schichtig abgedichtet mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS

Verbrauch: 1. Schicht und 2. Schicht je ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>

Aufbordungen mit Vlies z.B. Weproof 354 thix ca. 2 kg /m<sup>2</sup> und WestWood Vlies 110 g/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix (Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W578 + Flächenabdichtung m.Vlies m.Weproof 354**

Abdichtung der Bodenfläche mit einem Abdichtungssystem, geruchsmild, mit vollflächiger Vlieseinlage mit mind. 5 cm Überlappung.

Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W579 + Flächenabdichtung f.Bauwerksabdichtung m.Weproof 359**

Abdichtung der Bodenfläche mit einem PMMA Abdichtungssystem, geruchsmild, z.B. mit WestWood Weproof 354 mit WestWood Weproof 359 (2. Schicht) geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung mit Weproof RR 354 (1. Schicht)

Verbrauch: Weproof RR 359 ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 359 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W581 + Flächenabdichtung auf Bitumenbahn m.Wecryl 230**

Abdichtung auf vorhandener Bitumenbahn Abdichtungsharz mit Vlieseinlage.

mind. 5 cm System-Überlappung und Vliesättigung nach ETAG 005, ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Anschlussbreite 10 cm an z.B. Bitumenbahn gemäß ÖNORM B 3691

Verbrauch: ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup> als technische Membrane

Verbrauch: ca. 3,2 kg/m<sup>2</sup> als technische Membrane + Deckschicht.

z.B. mit WestWood Wecryl 230 und 230 TT oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W582 + Flächenabdichtung u.Dampfentkopplung m.Weplus 251**

Aufbringen einer Abdichtung und Dampfentkopplungsmatte, stumpf gestoßen und in Abdichtungsharz eingeklebt. Nähte mit Abdichtungsharz mit Vlieseinlage überarbeitet. Hochzüge mit Vliesstreifen-Einlage vertikal im Hochzug 10 cm.

z.B. mit WestWood Wecryl 251, Nahtüberarbeitung mit Wecryl Membrane: ca. 2,3 kg/ m<sup>2</sup> und Verklebung der Weplus 251 mit Wecryl 276: ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup> oder Gleichwertiges.

Verbrauch Weplus 251: 1,0 m<sup>2</sup>/m<sup>2</sup>

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W6 + Oberflächenbeschichtungen f.Abdichtungssysteme (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden sind Arbeiten für das Herstellen eines Abdichtungs- und/oder Beschichtungssystems, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

**12W601 + Verschleißbelag m.Wecryl 410**

Beschichtung der Gesamtläche (z.B. Fahrflächen und/oder Rampen) mit einem extrem abriebfesten Strukturbelag mittels Edelstahlkelle.

Brandprüfung MA 39 Bfl s1

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 410 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W602 + Verschleißbelag (Rollbeschichtung) m.Wecryl 420**

Beschichtung der Gesamtläche (z.B. Fahrflächen, Rampen, Garagen und Terrassen) mit einem abriebfesten Strukturbelag (Rollbeschichtung) mittels Edelstahlkelle.

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 420 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W611 + Schutzbelag m.Wecryl 233**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Wecryl 230 abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel, leicht rissüberbrückend

Betrifft Position(en)

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 233 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W612 + Schutzbelag m.Weproof 527**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Weproof-Harz abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel als Schutzschicht.

Betrifft Position(en)

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. von WestWood Weproof 527 als Schutzschicht oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W613 + Schutz- und Einbettschichte m.Weproof 527 / thix**

Beschichtung der mit abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel als Schutzschicht.

Betrifft Position(en):                     

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. WestWood Weproof 527 als Schutzschicht oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W621 + Einblasen WestWood Chips**

Einblasen von Chips in die noch frische Versiegelung.  
Farbtöne der Chips: schwarz / weiß / grau  
Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>  
z.B. mit Weplus Chips von WestWood oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W631 + Versiegelung m. Wecryl Finish 220 transparent**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung, abgestreut mit Colorsand.  
• farblos / transparent

Besonders für die Kopfversiegelung.  
Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>  
Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

Betrifft Position(en):                     

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 220 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12W632 + Versiegelung m. Wecryl Finish 288 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung.  
• Farbton RAL/NCS:                     

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>  
Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>



Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W633 + Versiegelung m. Wecryl Finish 408 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung, chemisch hochbeständig.

• Farbton RAL/NCS:

Verbrauch: ca. 0,2 kg/m<sup>2</sup> bis ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> entsprechender Korngröße der Einstreuung

Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 408 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W636 + Versiegelung m. Wecryl Finish reflektierend 484 weiß**

Versiegelung reflektierend auf Bitumenabdichtungs- Bahnen, weiß.

Verbrauch: Untergrund glatt/rau ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup> bis ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>.

Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 484 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W641 + Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 288**

Versiegelung der Aufbordungen mit Farbfinish.

Farbton RAL/NCS:

Aufbordungsabwicklung:  cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W642 + Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 408**

Versiegelung der Fläche und von Aufbordungen mit Farbfinish mit erhöhter chemischer Beständigkeit.

Farbton:

Aufbordungsabwicklung:  cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12W651 + Fahrtrichtungsanzeiger m. Wecryl Finish 288**

Aufbringen von Fahrtrichtungsanzeiger mit Schablonen in Pfeilform.  
Farbton RAL:   
Pfeillänge: ca. 1,3 m  
Strichbreite:   
Verbrauch ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W652 + Gehwegmarkierungen m. Wecryl Finish 288**

Aufbringen von Gehwegmarkierungen vor den Ausgängen in Streifenform.  
Farbton RAL:   
Streifenbreite: ca. 20 cm  
Streifenlänge: ca. 100 cm  
Verbrauch: ca. 0,5 - 0,8 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W653 + Parkplatzmarkierungen m. Wecryl Finish 288**

Aufbringen von Parkplatzmarkierungen lt. den Vorgaben (Bestand) mittels Schablonen oder Aufkleben.  
Farbton RAL:   
Streifenbreite: ca. 10 cm  
Verbrauch: ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12W7 + Sonstiges f. Abdichtungssysteme (WestWood)**

Version 2018  
Im Folgenden sind Arbeiten für das Herstellen eines Abdichtungs- und/oder Beschichtungssystems, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**Abdichtung/Systemaufbau:**

Die Abdichtungen innerhalb des Systemaufbaus mit WestWood Wecryl 230, thix, TT sind durch europäisch technische Zulassungen (ETA), ausgestellt durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), abgesichert und erfüllen die Anforderungen der Bauproduktenrichtlinie der EU (CE-Kennzeichnung) nach ETAG Nr. 005 in der jeweiligen Nutzungskategorie. Dieses Abdichtungssystem gilt u.a. als harte Bedachung im Sinne der deutschen Landesbauordnungen und die Durchwurzelungsfestigkeit des Abdichtungssystems wird durch das FLL-Prüfverfahren bestätigt.

Abdichtungen mit WestWood Weproof Bauwerksabdichtungssystem Weproof 354 bzw. Weproof 364 (1. Schicht) geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung mit Weproof 359 bzw. Weproof 369 (2. Schicht).

**Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

**Abbruch/Entsorgung:**

Abbrechen, Abschlagen: Die Ausdrücke Abbrechen oder Abschlagen bedeuten, dass der Auftraggeber mit einer Wiederverwendung des Materials nicht rechnet.

Auslösen, Demontieren: Die Ausdrücke Auslösen oder Demontieren bedeuten ein sorgfältiges Auslösen oder Demontieren zwecks Wiederverwendung.

Entsorgen: Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren, Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

Für das ordnungsgemäße Verwerten, Deponieren oder Entsorgen werden, den Gesetzen und Verordnungen entsprechend, Nachweise erbracht. Nachweise werden dem Auftraggeber spätestens mit der Schlussrechnung übergeben.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**12W701 + Asphaltbeulen auffüllen m.Wecryl 242**

Freigestemimte Asphaltbeulen flächenbündig auffüttern.

- Tiefe der Beulen ca.  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W703 + Aufdübeln Abschlussprofil**

Aufdübeln eines Abschlussprofils (z.B. Schlüter-Schiene) vor Ein- und Ausfahrten sowie vor Rolltoren und Türen, einschließlich Aufkleben von Kleinteilen mit Spachtel- oder Klebmasse.

Abmessungen der Schiene:

- Breite:  mm
- Kantungen:  Stk
- Abwicklung:  mm

z.B. mit WestWood Wecryl 810 Spachtel- oder Klebmasse oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W704 + Aufkleben Aluprofil oberseitig geriffelt m.Wecryl 81**

Aufkleben mit Spachtel- oder Klebmasse eines oberseitig geriffelten Alu-Profils an den Vorderkanten von Podesten und Treppenstufen, einschließlich aller Kleinteile.

Abmessungen Profil:

- Breite:  mm
- Kantungen:  Stk
- Abwicklung:  mm

z.B. mit WestWood Wecryl 810 Spachtel- oder Klebmasse oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W705 + Aufkleben Alu-Kanten-Profil**

Aufdübeln eines Alu-Kanten-Profils an den Vorderkanten von Podesten und Treppenstufen, einschließlich Aufkleben von Kleinteilen mit Spachtel- oder Klebmasse.

- Breite:  mm
- Kantungen:  Stk
- Abwicklung:  mm
- Maße:  x  mm

z.B. mit WestWood Wecryl 810 Spachtel- oder Klebmasse oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W707 + Befestigung Abschlussprofil**

Befestigung eines Abschlussprofils in Form eines 2-fach gekanteten Blechstreifens an den Stirnseiten von Betonplatten, einschließlich Befestigungsmaterial.

Das Abspachteln der Übergänge z.B. mit Wecryl Spachtel 810 von WestWood ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

- Abwicklungslänge:  cm

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W709 + Gefälleherstellung Estrich**

Gefälle erstellen oder Unebenheiten mit mineralischem Estrich ausgleichen.

- Dicke im Mittel: ca.:  mm
- Anfangsdicke:  mm
- max. Dicke ca.:  mm

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W710 + Einbau Gefälleestrich kunststoffmodifizierten Estrichmörtel**

Einbau eines Gefälle-Estrichs mittels zementgebundenem kunststoffmodifizierten Estrichmörtel (PC oder PCC), einschließlich erforderlicher Haftschiicht.

- Mittlere Dicke: ca. 8 cm

Bewehrungseinlage (ja /nein):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W711 + Einbau Gefälleestrich Gussasphalt**

Einbau eines Gussasphaltbelag als Gefälle-Estrichs.

- Mittlere Dicke: ca.  mm

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W712 + Herstellen Sollbruchfuge u.verfüllen m.Wecryl 810**

Herstellen einer Sollbruchfuge (z.B. mit einem Winkelschleifgerät), entkoppelt, über den Konstruktionsfugen der Tragschale, einschließlich ausblasen und flächenbündig erfüllen. Das Abkleben der Fuge mit Steinklebeband ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

- Tiefe mind. 3 cm

z.B. mit WestWood Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12W721 + Abstreuerung/Einstreuschichte**

Abstreuerung bzw. Einstreuschichte der noch frischen Beschichtung mit z.B. feuergetrocknetem Quarzsand im Überschuss. Der Überschuss wird vor Aufbringen der Versiegelung abgesaugt und entsorgt.

Gewähltes Einstreugut:

Gewählte Körnung:  mm bis  mm

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W799 + Schutzlage gegen mech.Einwirkungen**

Lage zum Schutz vor mechanischen Einwirkungen durch nachfolgenden Fremdbelag.

- Dicke der Lage:  mm

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12W8 + Regieleistungen (WestWood)**

Version 2016-05

1. Allgemeines:

In dieser Unterleistungsgruppe werden nur angehängte Regieleistungen gemäß der ÖNORM B 2110 erfasst.

Regieleistungen werden nur ausgeführt, wenn sie vom Auftraggeber im Einzelfall angeordnet werden, auch wenn sie im Vertrag (Leistungsverzeichnis) vorgesehen sind.

Die aufgewendeten Stunden, verwendeten Geräte, Transportleistungen und verbrauchten Stoffe werden in die Regiescheine täglich eingetragen und dem Auftraggeber zur Gegenzeichnung vorgelegt.

2. Mengenänderungen:

Die Bestimmungen, wonach bei Mengenänderungen die Neuvereinbarung von Einheitspreisen verlangt werden kann, sind auf Regieleistungen nicht anwendbar.

3. Beschäftigungsgruppen:

Die angeführten Beschäftigungsgruppen entsprechen den kollektivvertraglichen Regelungen. In den Stundensätzen sind auch anteilige Wegegelder, Fahrtspesen und Aufwandsentschädigungen (Auslösen) einkalkuliert. Verrechnet wird die an der Arbeits- oder Montagestelle tatsächlich geleistete Arbeitszeit, die kleinste Einheit ist die angefangene halbe Stunde.

4. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Die Einheitspreise für Stoffe gelten frei Baustelle, einschließlich Abladen.

5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Zur Verrechnung kommen die Stundensätze jener Beschäftigungsgruppe, die für die jeweilige Regieleistung ausreicht, unabhängig von der Qualifizierung des tatsächlich eingesetzten Personals.

*Kommentar:*

*Frei zu formulieren (z.B.):*

*- Überstunden, die dem Arbeitsruhegesetz unterliegen*

12W800 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12W800C + Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:

Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12W801 + Regiestunden.

**12W801A + Regiestunde Vorarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12W801B + Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12W801C + Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12W851 + Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WA + Wecryl Abdichtungssystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WECRYL Abdichtungs- und Beschichtungssystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Wecryl Abdichtungssystem für alle stark rissgefährdete oder Fugen enthaltende Flächen.

Das Wecryl Abdichtungssystem ist ein nahtloses, mechanisch belastbares, riss- und fugenüberbrückendes Abdichtungssystem.

Es enthält eine hochflexible und vliesarmierte Abdichtungsebene sowie abriebfeste Systemschichten für Fahrzeug- und Personenverkehr. Die flüssige Verarbeitung und der hohe Haftverbund zu fast allen Untergründen ermöglichen zudem die sichere und nahtlose Einbindung von Durchbrüchen und Anschlüssen in die Abdichtung. Diese Eigenschaften machen das System, speziell im Sanierungsbereich, zu einer wirtschaftlichen Lösung für Park- und Balkonobjekte.

Verwendete Produkte:

- Wecryl 276
- Wecryl 230/-thix
- Weplus Vlies
- Wecryl 233
- Wecryl 288
- Weplus Chips
- Oder wahlweise ( anstatt Wecryl 288 mit Weplus Chips)
- Wecryl 410 oder Wecryl 420

**2. Schichten/Aufbau/Abdichtung**

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Abdichtungsebene: Wecryl 230/... thix; plus Weplus Vlies; plus Wecryl 230/... thix
- Schutzebene: Wecryl 233, nur auf der Bodenfläche
- Nutzebene: Wecryl 288 + Weplus Chips (Rutschhemmung bis R 10) oder wahlweise mit  
a) Wecryl 288 + Weplus Quarzsand (Rutschhemmung bis R 12); b) Wecryl 410 (Rutschhemmung: normal R 13, geschliffen R11); c) Wecryl 420

**3. Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WA00	+	.							
12WA00V	+	<b>w01_Unterlagen zum LV</b>							
12WA01	+	<b>w01_Baustelleneinrichtung</b>							
		Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WA02	+	<b>w01_Material-u.Gerätecontainer</b>							
		Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WA03	+	<b>w01_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär</b>							
		Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		



**12WA04 + w01\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WA05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WA05A + w01\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WA05B + w01\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WA06 + w01\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WA07 + w01\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WA08 + w01\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WA09 + w01\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WA11A + w01\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA11B + w01\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA11C + w01\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WA11D + w01\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA11G + w01\_Abruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA12 + w01\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA13 + w01\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WA14 + w01\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA15 + w01\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA16 + w01\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA17 + w01\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WA18 + w01\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WA19 + w01\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA20 + w01\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA21 + w01\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA22 + w01\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA23 + w01\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA24 + w01\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinelltem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA25 + w01\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA26 + w01\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA27 + w01\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA28 + w01\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA29 + w01\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung:  cm x  cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA31 + w01\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA32 + w01\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WA33 + w01\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WA34 + w01\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WA35 + w01\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA36 + w01\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA44 + w01\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA45 + w01\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA46 + w01\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA71 + w01\_Detailabdichtung Bodenablauf m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf mit Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WA73 + w01\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.) oder Stützen, nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm
- Abmessungen (L X B):  cm x  cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WA75 + w01\_Detailabdichtung Wände m.Wecryl R230**

Herstellen einer Hochzug-Detailabdichtung an aufgehenden Wänden mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 2,5 - 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl R 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WA77 + w01\_Detailabdichtung Stirnkanten m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Tiefzug-Detailabdichtung an den Stirnkanten mit Abdichtungsharz und Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch: ca. 3 kg/m<sup>2</sup>



z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WA79 + w01\_Flächenabdichtung auf Grundierung m.Wecryl 230**

Herstellen einer Flächenabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vlieseinlage mit mind. 5 cm System-Überlappung nach ÖNORM B 3691 bzw. ÖNORM B 3692 sowie ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

Verbrauch ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup> bis 3,2 kg/m<sup>2</sup> (entspricht K3)

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA91 + w01\_Verschleißbelag m.Wecryl 410**

Beschichtung der Gesamtläche (z.B. Fahrflächen und/oder Rampen) mit einem extrem abriebfesten Strukturbelag mittels Edelstahlkelle.

Brandprüfung MA 39 Bfl s1

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 410 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA92 + w01\_Verschleißbelag (Rollbeschichtung) m.Wecryl 420**

Beschichtung der Gesamtläche (z.B. Fahrflächen, Rampen, Garagen und Terrassen) mit einem abriebfesten Strukturbelag (Rollbeschichtung) mittels Edelstahlkelle.

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 420 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA93 + w01\_Schutzbelag m.Wecryl 233**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Wecryl 230 abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel, leicht rissüberbrückend

Betrifft Position(en)

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 233 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA95 + w01\_Versiegelung m. Wecryl Finish 288 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung.

- Farbton RAL/NCS: . . . . .

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

Betrifft Position(en): . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA96 + w01\_Einblasen WestWood Chips**

Einblasen von Chips in die noch frische Versiegelung.

Farbtöne der Chips: schwarz / weiß / grau

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit Weplus Chips von WestWood oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WA97 + w01\_Versiegelung m. Wecryl Finish 220 transparent**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung, abgestreut mit Colorsand.

- farblos / transparent

Besonders für die Kopfversiegelung.

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

Betrifft Position(en): . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 220 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WAD0 +** Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WAD0C + w01\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WAD1 + Regiestunden.

**12WAD1A + w01\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WAD1B + w01\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WAD1C + w01\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WAD9 + w01\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WB + Wecryl Abdichtungssystem unter Fremdbelag (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WECRYL Abdichtungssystem unter Fremdbelag, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Wecryl Abdichtungssystem unter Fremdbelägen ermöglicht eine hochwertige, nahtlose und

rissüberbrückende Abdichtungsebene unter lose verlegten oder verklebten Fremdbelägen (z.B. Steinplatten, Holzbelägen, Fliesen, Asphalt.

Verwendete Produkte:

- Wecryl 276
- Wecryl 230/-thix
- Weplus Vlies

## 2. Schichten/Aufbau/Abdichtung

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Abdichtungsebene: Wecryl 230 + Weplus Vlies + Wecryl 230 + Schutzebene Wecryl 230 (nur auf der Bodenfläche) oder Wecryl 233 (nur auf der Bodenfläche) + Quarzsand
- Nutzebene: lose verlegte Beläge (z.B. Holzplanken oder Fliesenkleber) + verklebte Beläge (z.B. Fliesen, Naturstein)

## 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WB00	+	.							
12WB00V	+	<b>w02_Unterlagen zum LV</b>							
12WB01	+	<b>w02_Baustelleneinrichtung</b>							
		Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WB02	+	<b>w02_Material-u.Gerätecontainer</b>							
		Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WB03	+	<b>w02_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär</b>							
		Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		

**12WB04 + w02\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WB05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WB05A + w02\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WB05B + w02\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WB06 + w02\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WB07 + w02\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WB08 + w02\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WB09 + w02\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WB11A + w02\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB11B + w02\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB11C + w02\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WB11D + w02\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB11G + w02\_Abruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB12 + w02\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB13 + w02\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WB14 + w02\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB15 + w02\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB16 + w02\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB17 + w02\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WB18 + w02\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WB19 + w02\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB20 + w02\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB21 + w02\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB22 + w02\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12WB23 + w02\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB24 + w02\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB25 + w02\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB26 + w02\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB27 + w02\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB28 + w02\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB29 + w02\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung:  cm x  cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB31 + w02\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB32 + w02\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WB33 + w02\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WB34 + w02\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WB35 + w02\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WB36 + w02\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WB44 + w02\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WB45 + w02\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WB46 + w02\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordnung.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WB64 + w02\_Arbeitsfugenabdichtung m.Wecryl 230/230thix**

Herstellen einer Arbeitsfugenabdichtung mit Abdichtungsharz durch Aufkleben eines Gleitstreifens (b = 5 cm), Vorlegen Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage (b = 26 cm) und Sättigung des Vlieses mit Abdichtungsharz, nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder 230 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WB66 + w02\_Dehnfugenabdichtung m.Wecryl 230/230thix**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung mit Rundschnur (Fugenbreite +25%), mit Spachtelmasse aufgefüllt, mit Abdichtungsharz, entkoppelt mit getränkter Vlies Schlaufe, Rundschnur, Gleitstreifen (b = 10 cm) und 2 Lagen getränkter Vliesstreifen (b = 26 cm bzw. 35 cm) nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder 230 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WB71 + w02\_Detailabdichtung Bodenablauf m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf mit Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WB73 + w02\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.) oder Stützen, nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm
- Abmessungen (L X B):  cm x  cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WB75 + w02\_Detailabdichtung Wände m.Wecryl R230**

Herstellen einer Hochzug-Detailabdichtung an aufgehenden Wänden mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 2,5 - 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl R 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WB77 + w02\_Detailabdichtung Stirnkanten m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Tiefzug-Detailabdichtung an den Stirnkanten mit Abdichtungsharz und Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch: ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WB78 + w02\_Detailabdichtung Stirnk./Betonpl. m.Weproof 354/264thix**

Herstellen einer Detailabdichtung an Stirnkanten (Stirnk.) Betonplatten mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage.

- Abwicklung: ca.  cm

Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder 264 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WB79 + w02\_Flächenabdichtung auf Grundierung m.Wecryl 230**

Herstellen einer Flächenabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vlieseinlage mit mind. 5 cm System-Überlappung nach ÖNORM B 3691 bzw. ÖNORM B 3692 sowie ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

Verbrauch ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup> bis 3,2 kg/m<sup>2</sup> (entspricht K3)

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WB93 + w02\_Schutzbelag m.Wecryl 233**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Wecryl 230 abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel, leicht rissüberbrückend

Betrifft Position(en)                     

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 233 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

12WBD0 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WBD0C + w02\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WBD1 + Regiestunden.

**12WBD1A + w02\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WBD1B + w02\_Regiestunde Facharbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WBD1C + w02\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WBD9 + w02\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WC + Wecryl Dachabdichtungssystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WECRYL Dachabdichtungssystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Wecryl Dachabdichtungssystem wird zur Erstellung dauerhaft funktionsfähiger Abdichtung von nicht genutzten Flachdächern im Neubau und der Sanierung eingesetzt. Ob für Wohn-, Büro-, Industriegebäude oder Garagen, ist es immer dort von Vorteil, wo langlebige, sichere Abdichtungen gewünscht sind.

Verwendete Produkte:

- Wecryl 298
- Wecryl 230/-thix
- Weplus Vlies
- Wecryl 288 ( optional)

**1.1 Anwendung, Eigenschaften und Vorteile**

- europaweite Zulassung als Dachabdichtung mit CE-Kennzeichnung (ETA)
- wurzelfest nach FLL
- widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme nach DIN EN 13501-1, -5 mit der Klassifizierung BROOF(t1) und E
- harte Bedachung im Sinne der Landesbauordnungen
- entspricht ÖN B3691 und ÖN B3692

**2. Schichten/Aufbau/Abdichtung**

- Untergrund: z.B. Bitumenbahn, nicht saugend, gereinigt
- Grundierungsebene: auf Bitumenbahn keine erforderlich; auf Beton und Bitumen Wecryl 298 Kombiprimer
- Abdichtungsebene: Wecryl 230/... thix + Weplus Vlies + Wecryl 230/... thix
- Nutzebene: Wecryl 288 oder wahlweise mit Wecryl 288 + Quarzsand (Rutschhemmung bis R 12)

**3. Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

12WC00 + .

12WC00V + w03\_Unterlagen zum LV

**12WC01 + w03\_Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC02 + w03\_Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC03 + w03\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC04 + w03\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbodentiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

***Kommentar:***

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WC05A + w03\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....



**12WC05B + w03\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.  
Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC06 + w03\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.  
Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC07 + w03\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC08 + w03\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC09 + w03\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.  
Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WC11A + w03\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.  
Aufbau:   
Estrichtyp:   
Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC11B + w03\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC11C + w03\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WC11D + w03\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC11G + w03\_Abbruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC12 + w03\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC13 + w03\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WC14 + w03\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC15 + w03\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC16 + w03\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC17 + w03\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WC18 + w03\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WC19 + w03\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC20 + w03\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC21 + w03\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen  
z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC22 + w03\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC23 + w03\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC24 + w03\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC25 + w03\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

- 12WC26 + w03\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WC27 + w03\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WC28 + w03\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**  
Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WC29 + w03\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**  
Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.  
• Abwicklung: ..... cm x ..... cm  
z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: .....  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WC31 + w03\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**  
Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel  
• Abmessungen (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm  
z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: .....  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WC32 + w03\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**  
Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.  
Fugendimension (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm  
z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: .....  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WC33 + w03\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WC34 + w03\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WC35 + w03\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WC36 + w03\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WC43 + w03\_Grundierung Fläche m.Wecryl 298**

Grundierung der gesamten Flächen, einschließlich Aufkantungen mit Kombiprimer geeignet auf Beton und Bitumen.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>

- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>
- Verbrauch: \_\_\_\_\_

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 298 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC44 + w03\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: \_\_\_\_\_

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC51 + w03\_Grundierung m.Wmp 713 Metallprimer f.Stützen**

Grundierung der gesamten Aufkantungen bei Metallstützen. 1K PU-Grundierung für metallische Untergründe.

*Trockenzeit laut Produktdatenblatt des Herstellers beachten.*

- Abwicklung der Anschlussfläche: \_\_\_\_\_ cm
- Abmessungen (Stütze): \_\_\_\_\_ cm x \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch: ca. 170 bis 200 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wmp 713 Metallprimer oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC71 + w03\_Detailabdichtung Bodenablauf m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf mit Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WC73 + w03\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.) oder Stützen, nach ETA 06/0087 und nach FLL

(Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm
- Abmessungen (L X B):  cm x  cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WC75 + w03\_Detailabdichtung Wände m.Wecryl 230**

Herstellen einer Hochzug-Detailabdichtung an aufgehenden Wänden mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 2,5 - 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl R 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WC77 + w03\_Detailabdichtung Stirnkanten m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Tiefzug-Detailabdichtung an den Stirnkanten mit Abdichtungsharz und Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch: ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WC79 + w03\_Flächenabdichtung auf Grundierung m.Wecryl 230**

Herstellen einer Flächenabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vlieseinlage mit mind. 5 cm System-Überlappung nach ÖNORM B 3691 bzw. ÖNORM B 3692 sowie ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

Verbrauch ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup> bis 3,2 kg/m<sup>2</sup> (entspricht K3)

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC97 + w03\_Versiegelung m. Wecryl Finish 288 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung.

- Farbton RAL/NCS:

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>



Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WC98 + w03\_Versiegelung m. Wecryl Finish 408 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung, chemisch hochbeständig.

- Farbton RAL/NCS:

Verbrauch: ca. 0,2 kg/m<sup>2</sup> bis ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> entsprechender Korngröße der Einstreuung

Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 408 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WCA1 + w03\_Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 288**

Versiegelung der Aufbordungen mit Farbfinish.

Farbton RAL/NCS:

Aufbordungsabwicklung:  cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WCA2 + w03\_Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 408**

Versiegelung der Fläche und von Aufbordungen mit Farbfinish mit erhöhter chemischer Beständigkeit.

Farbton:

Aufbordungsabwicklung:  cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WCD0 +** Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WCD0C + w03\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WCD1 + Regiestunden.

**12WCD1A + w03\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WCD1B + w03\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WCD1C + w03\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WCD9 + w03\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WD + Wecryl Fugenabdichtungssystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WECRYL Fugenabdichtungssystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Wecryl Fugenabdichtungssystem ist ein hochwertiges, vliesarmiertes und dauerhaft

hochflexibles Abdichtungssystem für die sichere Abdichtung von Arbeits-, Sollriss- und Dehnfugen. Der einstellbare Dehnbereich ermöglicht die Anpassung auch an extrem große Dehnfugen.

Verwendete Produkte:

- Wecryl 276
- Wecryl 230/-thix
- Weplus Vlies
- Wecryl 810

## 2. Schichten/Aufbau/Abdichtung

### 2.1 Arbeitsfugenabdichtung

- Untergrund: WU ... Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: Wecryl 276
- Egalisierung (Fugenverschluss): Wecryl 810 Spachtel
- Abdichtungsebene (entkoppelt): Wecryl 230/...thix + Weplus Vlies + Wecryl 230/...thix

### 2.2 WU ... Betondehnfuge, Fläche

- Untergrund: WU ... Beton, mechanisch vorbehandelt
- Dämmung: wenn nicht vorhanden, geschlossenzellige Rundschnur einlegen
- Grundierung: Wecryl 276
- Egalisierung: Wecryl 810 Spachtel
- Abdichtungsebene (2 Schichten): Fugengleitband + 1. Abdichtungsschicht (Wecryl 230 + Weplus Vlies + Wecryl 230) 2. Abdichtungsschicht (Wecryl 230 + Weplus Vlies + Wecryl 230)

## 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabe-gesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WD00	+	.							
12WD00V	+	<b>w04_Unterlagen zum LV</b>							
12WD01	+	<b>w04_Baustelleneinrichtung</b>							
		Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WD02	+	<b>w04_Material-u.Gerätecontainer</b>							
		Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		

**12WD03 + w04\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD04 + w04\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WD05A + w04\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD05B + w04\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD06 + w04\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD07 + w04\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD08 + w04\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD09 + w04\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.  
Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WD11A + w04\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD11B + w04\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD11C + w04\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WD11D + w04\_Abruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD11G + w04\_Abruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD12 + w04\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD13 + w04\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WD14 + w04\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD15 + w04\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD16 + w04\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD17 + w04\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WD18 + w04\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WD19 + w04\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD20 + w04\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD21 + w04\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen  
z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD22 + w04\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD23 + w04\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD24 + w04\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD25 + w04\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD26 + w04\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD27 + w04\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12WD28 + w04\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD29 + w04\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung: ..... cm x ..... cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD31 + w04\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WD32 + w04\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WD33 + w04\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WD34 + w04\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WD35 + w04\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WD36 + w04\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WD41 + w04\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 122 weiß**

Grundierung (niedrigviskose Grundierung) der gesamten Betonaufbordung. Je nach Untergrundbeschaffenheit erfolgt eine zweite Applikationsschicht.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt pro Auftrag ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig pro Auftrag ca. 500 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 122 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WD42 + w04\_Grundierung Fläche m.Wecryl 122 weiß**

Grundierung (niedrigviskose Grundierung) der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen. Je nach Untergrundbeschaffenheit erfolgt eine zweite Applikationsschicht.

- Untergrund glatt pro Auftrag ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig pro Auftrag ca. 500 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 122 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WD44 + w04\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WD45 + w04\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WD46 + w04\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WD64 + w04\_Arbeitsfugenabdichtung m.Wecryl 230/230thix**

Herstellen einer Arbeitsfugenabdichtung mit Abdichtungsharz durch Aufkleben eines Gleitstreifens (b = 5 cm), Vorlegen Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage (b = 26 cm) und Sättigung des Vlieses mit Abdichtungsharz, nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder 230 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WD66 + w04\_Dehnfugenabdichtung m.Wecryl 230/230thix**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung mit Rundschnur (Fugenbreite +25%), mit Spachtelmasse aufgefüllt, mit Abdichtungsharz, entkoppelt mit getränkter Vliesschlaufe, Rundschnur, Gleitstreifen (b = 10 cm) und 2 Lagen getränkten Vliesstreifen (b = 26 cm bzw. 35 cm) nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder 230 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WDD0 +** Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WDD0C + w04\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

**12WDD1 +** Regiestunden.

**12WDD1A + w04\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WDD1B + w04\_Regiestunde Facharbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WDD1C + w04\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WDD9 + w04\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WE + Wecryl Dickschichtsystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WECRYL Dickschichtsystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Wecryl Dickschichtsystem ist ein Kombinationssystem aus einer flexibilisierten (haarrissüberbrückenden) und abdichtenden Flächenbeschichtung und einer hochflexiblen und vliesarmierten Detail- und Fugenabdichtung. Durch die Kombination mit hoch belastbaren sowie abriebfesten Schutz- und Nutzsichten für alle haarrissgefährdeten und durch Fahrzeuge und Personen stark belasteten Flächen.

Verwendete Produkte:

- Wepus Vlies
- Wepus Chips
- Wecryl 276
- Wecryl 230/-thix
- Wecryl 233
- Wecryl 410
- Wecryl 288
- Wecryl 420

**2. Schichten/Aufbau/Abdichtung**

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Abdichtungsebene (Detailabdichtung): Wecryl 230 thix + Wepus Vlies+ Wecryl 230 thix
- Schutzebene (Beschichtung): Wecryl 233
- Nutzebene: Wecryl 288 + Wepus Chips (Rutschhemmung bis R 10) oder wahlweise mit  
a) Wecryl 288 + Quarzsand (Rutschhemmung bis R 12) oder b) Wecryl 410  
(Rutschhemmung: normal R 13, geschliffen R11) oder c) Wecryl 420

**3. Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WE00 + .

12WE00V + **w05\_Unterlagen zum LV**

12WE01 + **w05\_Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WE02 + **w05\_Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WE03 + **w05\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WE04 + **w05\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WE05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WE05A + w05\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WE05B + w05\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WE06 + w05\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WE07 + w05\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WE08 + w05\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WE09 + w05\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WE11A + w05\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau: \_\_\_\_\_

Estrichtyp: \_\_\_\_\_

Schichtdicke (mm): \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE11B + w05\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE11C + w05\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE11D + w05\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp: \_\_\_\_\_

Schichtdicke (mm): \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE11G + w05\_Abbruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE12 + w05\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12WE13 + w05\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WE14 + w05\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE15 + w05\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE16 + w05\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE17 + w05\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WE18 + w05\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WE19 + w05\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE20 + w05\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE21 + w05\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE22 + w05\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE23 + w05\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE24 + w05\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

- 12WE25 + w05\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WE26 + w05\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WE27 + w05\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WE28 + w05\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**  
Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WE29 + w05\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**  
Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.  
• Abwicklung:  cm x  cm  
z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WE31 + w05\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**  
Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel  
• Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm  
z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WE32 + w05\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**  
Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein

flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WE33 + w05\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WE34 + w05\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE35 + w05\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE36 + w05\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WE44 + w05\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE45 + w05\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE46 + w05\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WE71 + w05\_Detailabdichtung Bodenablauf m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf mit Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WE73 + w05\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.) oder Stützen, nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm
- Abmessungen (L X B):  cm x  cm

Verbrauch ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WE75 + w05\_Detailabdichtung Wände m.Wecryl 230**

Herstellen einer Hochzug-Detailabdichtung an aufgehenden Wänden mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 2,5 - 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl R 230 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WE77 + w05\_Detailabdichtung Stirnkanten m.Wecryl 230thix**

Herstellen einer Tiefzug-Detailabdichtung an den Stirnkanten mit Abdichtungsharz und Vliesstreifen-Einlage, nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch: ca. 3 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WE78 + w05\_Detailabdichtung Stirnk./Betonpl. m.Weproof 354/264thix**

Herstellen einer Detailabdichtung an Stirnkanten (Stirnk.) Betonplatten mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage.

- Abwicklung: ca.  cm

Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

LB-HB-020+ABK-014

Preisangaben in EUR

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder 264 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WE91 + w05\_Verschleißbelag m.Wecryl 410**

Beschichtung der Gesamfläche (z.B. Fahrflächen und/oder Rampen) mit einem extrem abriebfesten Strukturbelag mittels Edelstahlkelle.

Brandprüfung MA 39 Bfl s1

Farbton: RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 410 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE92 + w05\_Verschleißbelag (Rollbeschichtung) m.Wecryl 420**

Beschichtung der Gesamfläche (z.B. Fahrflächen, Rampen, Garagen und Terrassen) mit einem abriebfesten Strukturbelag (Rollbeschichtung) mittels Edelstahlkelle.

Farbton: RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 420 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE93 + w05\_Schutzbelag m.Wecryl 233**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Wecryl 230 abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel, leicht rissüberbrückend

Betrifft Position(en)

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 233 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE95 + w05\_Einblasen WestWood Chips**

Einblasen von Chips in die noch frische Versiegelung.

Farbtöne der Chips: schwarz / weiß / grau

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit Weplus Chips von WestWood oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WE97 + w05\_Versiegelung m. Wecryl Finish 288 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung.

- Farbton RAL/NCS: \_\_\_\_\_

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

Betrifft Position(en): \_\_\_\_\_

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WEA1 + w05\_Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 288**

Versiegelung der Aufbordungen mit Farbfinish.

Farbton RAL/NCS: \_\_\_\_\_

Aufbordungsabwicklung: \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WED0 +** Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WED0C + w05\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

**12WED1 +** Regiestunden.

**12WED1A + w05\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WED1B + w05\_Regiestunde Facharbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .



**12WED1C + w05\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WED9 + w05\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WF + Wecryl Dünnschichtsystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WECRYL Dünnschichtsystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Wecryl Dünnschichtsystem dient als Oberflächenschutz und zur Gestaltung von Bodenflächen (z.B. in Parkgebäuden und auf Balkonen).

Verwendete Produkte:

- Wecryl 276; Wecryl 122
- Wecryl 288
- Weplus Chips
- Weplus Sand

**2. Schichten/Aufbau/Abdichtung**

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Nutzebene: Wecryl 288 mit Weplus Chips (Rutschhemmung bis R10) oder wahlweise mit Wecryl 288 + Quarzsand (Rutschhemmung bis R 12)

**3. Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

- 12WF00 + .
- 12WF00V + **w06\_Unterlagen zum LV**
- 12WF01 + **w06\_Baustelleneinrichtung**  
Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12WF02 + **w06\_Material-u.Gerätecontainer**  
Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12WF03 + **w06\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**  
Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12WF04 + **w06\_Bohrkerne herstellen**  
Bohrkerne herstellen.  
Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.  
Anzahl der Bohrungen:   
Durchmesser (mm):   
Bohrtiefe (mm):   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....
- 12WF05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.  
**Kommentar:**  
*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WF05A + w06\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WF05B + w06\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WF06 + w06\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WF07 + w06\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WF08 + w06\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WF09 + w06\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WF11A + w06\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF11B + w06\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF11C + w06\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrissshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WF11D + w06\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF11G + w06\_Abbruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF13 + w06\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WF14 + w06\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF15 + w06\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF16 + w06\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF17 + w06\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WF18 + w06\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WF20 + w06\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF21 + w06\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen  
z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF22 + w06\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF23 + w06\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF24 + w06\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF25 + w06\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF26 + w06\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF27 + w06\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF28 + w06\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF29 + w06\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung: [ ] cm x [ ] cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: [ ]

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF31 + w06\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T): [ ] mm x [ ] mm x [ ] mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: [ ]

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF32 + w06\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T): [ ] mm x [ ] mm x [ ] mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: [ ]

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF33 + w06\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: [ ]

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF34 + w06\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WF35 + w06\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WF42 + w06\_Grundierung Fläche m.Wecryl 122 weiß**

Grundierung (niedrigviskose Grundierung) der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen. Je nach Untergrundbeschaffenheit erfolgt eine zweite Applikationsschicht.

- Untergrund glatt pro Auftrag ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig pro Auftrag ca. 500 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 122 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WF45 + w06\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .



**12WF46 + w06\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch:

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF95 + w06\_Einblasen WestWood Chips**

Einblasen von Chips in die noch frische Versiegelung.

Farbtöne der Chips: schwarz / weiß / grau

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit Weplus Chips von WestWood oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WF97 + w06\_Versiegelung m. Wecryl Finish 288 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung.

- Farbton RAL/NCS:

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WFA1 + w06\_Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 288**

Versiegelung der Aufbordungen mit Farbfinish.

Farbton RAL/NCS:

Aufbordungsabwicklung:  cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

12WFD0 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WFD0C + w06\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WFD1 + Regiestunden.

**12WFD1A + w06\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WFD1B + w06\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WFD1C + w06\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WFD9 + w06\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WG + Wecryl Dünnschichtsystem,beständig (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WECRYL Dünnschichtsystem, beständig, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

### 1. Kurzbeschreibung

Wecryl Dünnschichtsystem, beständig, als Oberflächenschutz und zur Gestaltung von Bodenflächen in Parkgebäuden. Es ist ein- oder mehrfarbig und mit Mustern sowie Einstreumaterialien vielfältig gestaltbar. Darüber hinaus zeichnet es sich durch seine sehr hohe mechanische und chemische Beständigkeit aus.

### 2. Schichten/Aufbau/Abdichtung

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Nutzenebene: Wecryl 408 + Quarzsand oder Siliziumcarbid (Rutschhemmung bis R 12)

### 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

#### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WG00 + .

12WG00V + **w07\_Unterlagen zum LV**

12WG01 + **w07\_Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG02 + **w07\_Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG03 + **w07\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG04 + **w07\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm): \_\_\_\_\_

Bohrtiefe (mm): \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkern.

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkern muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

12WG05A + **w07\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca. \_\_\_\_\_ Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG05B + **w07\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca. \_\_\_\_\_ Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG06 + **w07\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG07 + **w07\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WG08 + **w07\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WG09 + w07\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WG11A + w07\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG11B + w07\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG11C + w07\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG11D + w07\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG11G + w07\_Abbruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG13 + w07\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WG14 + w07\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG15 + w07\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG16 + w07\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG17 + w07\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WG18 + w07\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WG20 + w07\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantung an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG21 + w07\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantung an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG22 + w07\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG23 + w07\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG24 + w07\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinell Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG25 + w07\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG26 + w07\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG27 + w07\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG28 + w07\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG29 + w07\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung: ..... cm x ..... cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG31 + w07\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WG32 + w07\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12WG33 + w07\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WG34 + w07\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WG35 + w07\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WG44 + w07\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WG45 + w07\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>

- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WG46 + w07\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WG98 + w07\_Versiegelung m. Wecryl Finish 408 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung, chemisch hochbeständig.

- Farbton RAL/NCS: \_\_\_\_\_

Verbrauch: ca. 0,2 kg/m<sup>2</sup> bis ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> entsprechender Korngröße der Einstreuung

Betrifft Position(en): \_\_\_\_\_

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 408 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

12WGD0 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WGD0C + w07\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WGD1 + Regiestunden.

**12WGD1A + w07\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WGD1B + w07\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WGD1C + w07\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WGD9 + w07\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preismrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WH + Weproof System-Rampenheizung (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WEPROOF System für Rampenheizung, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das „Weproof System – Rampenheizung“ ist ein nahtloses, mechanisch belastbares, Kombinationssystem.

Mit einer in die Beschichtung eingebetteten Heizschlaufe, bietet es in Kälte belasteten Bereichen eine Prävention gegen Bildung von Frost und Glätte. Durch die Kombination mit hoch belastbaren sowie abriebfesten Schutz- und Nutzsichten ist es für alle haarrisikogefährdeten und durch Fahrzeuge und Personen stark belasteten Flächen geeignet.

Die Oberfläche lässt sich farblich und mit Mustern oder Markierungen frei gestalten. Die flüssige Verarbeitung und der hohe Haftverbund zu fast allen Untergründen machen das System, speziell im Sanierungsbereich von Rampen in Parkhäusern und Tiefgaragen, zu einer wirtschaftlichen und qualitativ hochwertigen Lösung.

Verwendete Produkte:

- Wepplus Vlies
- Wecryl 276
- Wecryl 276 K
- Weproof 264/-thix

- Weproof 269/-thix
- Weproof 327/-thix
- Wecryl 410

1.1 Anwendung, Eigenschaften und Vorteile

Das „Weproof System Rampenheizung“ ist speziell für Rampen in Parkhäusern und Tiefgaragen konzipiert, das eine Abriebfestigkeit und mechanische Beständigkeit gegen Fahrzeuge bietet. Ebenso verhindert es die Bildung von Frost und Glätte, durch seine in das System eingearbeitete Heizmatte.

- mechanisch hoch belastbar (Fahrzeuge, Personen)

**2. Schichten/Aufbau/Abdichtung**

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbereitet
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276 oder 276 K
- Abdichtungsebene (Detailabdichtung): Weproof 354/...thix Weproof Plus Vlies Weproof 354/...thix
- Abdichtungsebene (Flächenabdichtung/optional): Weproof 354 + Weproof 359
- Schutzebene: Heizmatte, Weproof 527 + Weproof 527
- Nutzebene: Wecryl 410 (Rutschhemmung R13)

**3. Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

12WH00	+	.						
12WH00V	+	<b>w08_Unterlagen zum LV</b>						
12WH01	+	<b>w08_Baustelleneinrichtung</b>	Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.					
				L: .....	S: .....	EP: .....	0,00 PA	PP: .....
12WH02	+	<b>w08_Material-u.Gerätecontainer</b>	Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.					
				L: .....	S: .....	EP: .....	0,00 PA	PP: .....
12WH03	+	<b>w08_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär</b>	Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.					
				L: .....	S: .....	EP: .....	0,00 PA	PP: .....

**12WH04 + w08\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WH05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WH05A + w08\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WH05B + w08\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WH06 + w08\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WH07 + w08\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WH08 + w08\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WH09 + w08\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WH11A + w08\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH11B + w08\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH11C + w08\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WH11D + w08\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH11G + w08\_Abruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH12 + w08\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH13 + w08\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WH14 + w08\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH15 + w08\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH16 + w08\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH17 + w08\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WH18 + w08\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WH19 + w08\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH20 + w08\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH21 + w08\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH22 + w08\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12WH23 + w08\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH24 + w08\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinelltem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH25 + w08\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH26 + w08\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH27 + w08\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH28 + w08\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH29 + w08\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung:  cm x  cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH31 + w08\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH32 + w08\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WH33 + w08\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WH34 + w08\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WH35 + w08\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH36 + w08\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH44 + w08\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH45 + w08\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH46 + w08\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH78 + w08\_Detailabdichtung Stirnk./Betonpl. m.Weproof 354/264thix**

Herstellen einer Detailabdichtung an Stirnkanten (Stirnk.) Betonplatten mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage.

- Abwicklung: ca.  cm

Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder 264 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH80 + w08\_Flächenabdichtung Schichte1 m.Weproof 354/264**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit 1. Schicht, geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung nachfolgend mit z.B. Weproof 359/269 (2. Schicht)

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> (Weproof 354) je Schichte

z.B. mit WestWood Weproof 354 (flex.) oder Weproof 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH81 + w08\_Flächenabdichtung Schichte2 m.Weproof 359/269**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit 2. Schicht, geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung mit z.B. Weproof 354/264 (1. Schicht)

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> (Weproof 364) je Schichte

z.B. mit WestWood Weproof 359 oder Weproof 269 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH91 + w08\_Verschleißbelag m.Wecryl 410**

Beschichtung der Gesamtfläche (z.B. Fahrflächen und/oder Rampen) mit einem extrem abriebfesten Strukturbelag mittels Edelstahlkelle.

Brandprüfung MA 39 Bfl s1

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 410 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WH93 + w08\_Einbettschichte E-Heizung m.Wecryl 233/Weproof 327**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Wecryl 230 abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel, leicht rissüberbrückend

Betrifft Position(en)                     

Verbrauch ca. 18,00 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl/Weproof 233/327 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WHD0 +** Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WHD0C + w08\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

**12WHD1 +** Regiestunden.

**12WHD1A + w08\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WHD1B + w08\_Regiestunde Facharbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WHD1C + w08\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WHD9 + w08\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

## 12WI + Weproof Bauwerksabdichtungssystem (WestWood)

Version 2018

Im Folgenden ist ein WEPROOF Bauwerksabdichtungssystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

### 1. Kurzbeschreibung

Weproof - Bauwerksabdichtungssystem als nahtloses, mechanisch belastbares, riss- und fugenüberbrückendes Abdichtungssystem

Verwendete Produkte:

- Weplus Vlies
- Weplus Chips
- Wecryl 276
- Weproof 354/-thix
- Weproof 369/-thix
- Weproof 527/-thix
- Wecryl 410 oder
- Wecryl 288 oder
- Wecryl 420

#### 1.1 Anwendung, Eigenschaften und Vorteile

Das Weproof Bauwerksabdichtungssystem wird für eine Vielzahl unterschiedlicher Bauwerksabdichtungen eingesetzt. Verstärkte Anwendung findet es in den Bereichen Parkhaus-, Balkon- und Dachterrassenabdichtungen. Bauaufsichtlich geprüft, ist es für die Lastfälle 4 bis 7 im Sinne der DIN 18195 zugelassen und überbrückt sicher nachträglich auftretende Risse im Untergrund.

- bauaufsichtlich geprüft (abP für Bauwerksabdichtung mit Flüssigkunststoffen nach Bauregelliste A, Teil2, Lfd. Nr. 1.12)

### 2. Schichten/Aufbau/Abdichtung

2.1 Abdichtungssystem bei Lastfall „**nicht drückendes Wasser** bei hoher Beanspruchung auf Deckenflächen und in Nassräumen“ gemäß DIN 18195 Teil 5

- Nutzebene: Wecryl 288 + Weplus Chips (Rutschhemmung bis R10) oder wahlweise mit  
a) Wecryl 288 + Quarzsand (Rutschhemmung bis R12) b) Wecryl 410 (Rutschhemmung: normal R13, geschliffen R11) c) Wecryl 420

2.2 Abdichtungssystem bei Lastfall „**Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser** an Bodenplatten und Wänden“ gemäß DIN 18195 Teil 4

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Abdichtungsebene (Detailabdichtung): Weproof 354 thix + Weplus Vlies + Weproof 354 thix
- Abdichtungsebene (Flächenabdichtung): Weproof 354, Weproof 359

2.3 Abdichtungssystem bei Lastfällen „**gegen von aussen drückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser**“ und „**von innen drückendes Wasser**“ gemäß DIN 18195 Teil 6

und 7

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Abdichtungsebene: Weproof354 /...thix + Weplus Vlies + Weproof 354 /...thix + Weproof 359 /...thix

### 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

#### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WI00	+	.							
12WI00V	+	<b>w09_Unterlagen zum LV</b>							
12WI01	+	<b>w09_Baustelleneinrichtung</b>							
		Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WI02	+	<b>w09_Material-u.Gerätecontainer</b>							
		Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WI03	+	<b>w09_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär</b>							
		Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WI04	+	<b>w09_Bohrkerne herstellen</b>							
		Bohrkerne herstellen. Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG. Anzahl der Bohrungen: <input type="text"/> Durchmesser (mm): <input type="text"/> Bohrtiefe (mm): <input type="text"/>							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		

12WI05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkern.

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkern muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

12WI05A + **w09\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WI05B + **w09\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkern: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WI06 + **w09\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WI07 + **w09\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WI08 + **w09\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....



- 12WI09 + w09\_Bauzaun**  
Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.  
Bauzaunhöhe ca. 2 m  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WI11 + Abbrechen bzw. abtragen.**
- 12WI11A + w09\_Abbruch Estrich**  
Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.  
Aufbau:   
Estrichtyp:   
Schichtdicke (mm):   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WI11B + w09\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**  
Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WI11C + w09\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**  
Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WI11D + w09\_Abbruch loser Beläge**  
Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.  
Belagstyp:   
Schichtdicke (mm):   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WI11G + w09\_Abbruch Geländer**  
Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WI12 + w09\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**  
Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI13 + w09\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 PA PP: . . . . .

**12WI14 + w09\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI15 + w09\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI16 + w09\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI17 + w09\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WI18 + w09\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./  m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WI19 + w09\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI20 + w09\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI21 + w09\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI22 + w09\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI23 + w09\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI24 + w09\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI25 + w09\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI26 + w09\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI27 + w09\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI28 + w09\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI29 + w09\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung:  cm x  cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WI31 + w09\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI32 + w09\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WI33 + w09\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WI34 + w09\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI35 + w09\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI36 + w09\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WI44 + w09\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI45 + w09\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI46 + w09\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI65 + w09\_Arbeitsfugenabdichtung m.Weproof 354/thix**

Herstellen einer Arbeitsfugenabdichtung mit Abdichtungsharz durch Aufkleben eines Gleitstreifens (b = 5 cm), Vorlegen mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage (b = 26 cm) und Sättigung des Vlieses mit Abdichtungsharz, entspricht FLL Durchwurzelungsschutz geprüft. Verarbeitung entspricht den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers.

- Verbrauch: ca.2,4 bis 5,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354/thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WI67 + w09\_Dehnfugenabdichtung 2-l.m.Wecryl 242/810+Weproof 354/264**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung (mit zweilagigem (2-l.) Vliesaufbau) mit Rundschnur (Fugenbreite + 25 %), mit Mörtel bzw. Spachtel aufgefüllt. Gleitstreifen sind 5- mal breiter als die zu erwartende Fugenbewegung (z.B. b = 15 cm) und 2 Lagen mit Abdichtungsharz getränktem Vliesstreifen (z.B. b = 26 cm bzw. 35 cm).

Die Breite des 1. Vliesstreifen ist mind. 10 cm über das Fugengleitband geführt. Die Breite des 2. Vliesstreifens ist mind. 5 cm breiter als der erste Vliesstreifen.

- Verbrauch: ca. 5,0 kg/m<sup>2</sup>

*Hinweis: Systembeschreibung siehe Verlegerichtlinie Fugenabdichtungssystem.*

z.B. mit WestWood Wecryl 242 oder 810 und mit Weproof 354 oder 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WI69 + w09\_Detailabdichtung Bodenablauf m.Weproof 354/364thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Ablaufdurchmesser: \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder 364 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WI71 + w09\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Weproof 354/thix**

Herstellen der Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.)oder Stützen.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Abmessungen (L X B): \_\_\_\_\_ cm x \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder 354 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WI76 + w09\_Detailabdichtung Stirnk./Betonpl. m.Weproof 354/264thix**

Herstellen einer Detailabdichtung an Stirnkanten (Stirnk.) Betonplatten mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage.

- Abwicklung: ca.  cm

Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder 264 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WI82 + w09\_0Flächenabdichtung a.Grundi. m.Weproof 354/359 vlieslos**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit Doppelmembrane, geruchsmild (keine Detailabdichtung).

Fläche 2-schichtig (rot/grün) abgedichtet) mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS

Verbrauch: ca. 3,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 und Weproof 359 (Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS) oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI91 + w09\_Verschleißbelag m.Wecryl 410**

Beschichtung der Gesamtfläche (z.B. Fahrflächen und/oder Rampen) mit einem extrem abriebfesten Strukturbelag mittels Edelstahlkelle.

Brandprüfung MA 39 Bfl s1

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 410 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI92 + w09\_Verschleißbelag (Rollbeschichtung) m.Wecryl 420**

Beschichtung der Gesamtfläche (z.B. Fahrflächen, Rampen, Garagen und Terrassen) mit einem abriebfesten Strukturbelag (Rollbeschichtung) mittels Edelstahlkelle.

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>



z.B. mit WestWood Wecryl 420 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI94 + w09\_Schutzbelag m.Weproof 527**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Weproof-Harz abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel als Schutzschicht.

Betrifft Position(en)

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. von WestWood Weproof 527 als Schutzschicht oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI95 + w09\_Einblasen WestWood Chips**

Einblasen von Chips in die noch frische Versiegelung.

Farbtöne der Chips: schwarz / weiß / grau

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit Weplus Chips von WestWood oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WI99 + w09\_Versiegelung m. Wecryl Finish 408 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung, chemisch hochbeständig.

• Farbton RAL/NCS:

Verbrauch: ca. 0,2 kg/m<sup>2</sup> bis ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> entsprechender Korngröße der Einstreuung

Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 408 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

12WID0 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WID0C + w09\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WID1 + Regiestunden.

**12WID1A + w09\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WID1B + w09\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WID1C + w09\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WID9 + w09\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WJ + Weproof Fugenabdichtungssystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WEPROOF Fugenabdichtungssystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Weproof Fugenabdichtungssystem wird als dauerhaft hochflexible Abdichtung von Arbeits-, Sollriss- und Dehnfugen, wie auch zur Abdichtung von Detailanschlüssen eingesetzt. Es findet Anwendung im Balkon-, Parkhaus- und Dachbereich.

Verwendete Produkte:

- Wepplus Vlies
- Wecryl 276
- Weproof 264/-thix
- Weproof 269/-thix
- Wecryl 810

## 2. Schichten/Aufbau/Abdichtung

### 2.1 Arbeitsfugenabdichtung

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Egalisierung (Fugenverschluss): Wecryl 810 Spachtel
- Abdichtungsebene (Arbeitsfuge): Weproof 264/...thix + Weplus Vlies + Weproof 264/...thix  
Weproof 269/...thix

### 2.1 Dehnfugenabdichtung

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Egalisierung (Fugenverschluss): Wecryl 810 Spachtel
- Abdichtungsebene (Dehnfuge): Weplus Fugengleitband + Weproof 264/...thix +  
WeplusVlies + Weproof 264/...// Weproof 269/...thix

## 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WJ00	+	.							
12WJ00V	+	<b>w10_Unterlagen zum LV</b>							
12WJ01	+	<b>w10_Baustelleneinrichtung</b>							
		Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WJ02	+	<b>w10_Material-u.Gerätecontainer</b>							
		Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		
12WJ03	+	<b>w10_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär</b>							
		Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.							
		L: .....	S: .....	EP: .....	0,00	PA	PP: .....		

**12WJ04 + w10\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WJ05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WJ05A + w10\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WJ05B + w10\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WJ06 + w10\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WJ07 + w10\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WJ08 + w10\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WJ09 + w10\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WJ11A + w10\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ11B + w10\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ11C + w10\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WJ11D + w10\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ11G + w10\_Abruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ12 + w10\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ13 + w10\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WJ14 + w10\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ15 + w10\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ16 + w10\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ17 + w10\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: [ ] Stk./[ ] m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WJ18 + w10\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: [ ] Stk./[ ] m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WJ19 + w10\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren: [ ]

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ20 + w10\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ21 + w10\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ22 + w10\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

- 12WJ23 + w10\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**  
Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WJ24 + w10\_Untergrund Kugelstrahlen**  
Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WJ25 + w10\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WJ26 + w10\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WJ27 + w10\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WJ28 + w10\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**  
Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WJ29 + w10\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**  
Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.  
• Abwicklung:  cm x  cm  
z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12WJ31 + w10\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ32 + w10\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WJ33 + w10\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WJ34 + w10\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WJ35 + w10\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WJ36 + w10\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WJ44 + w10\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WJ45 + w10\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WJ46 + w10\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WJ65 + w10\_Arbeitsfugenabdichtung m.Weproof 354/thix**

Herstellen einer Arbeitsfugenabdichtung mit Abdichtungsharz durch Aufkleben eines Gleitstreifens (b = 5 cm), Vorlegen mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage (b = 26 cm) und Sättigung des Vlieses mit Abdichtungsharz, entspricht FLL Durchwurzelungsschutz geprüft. Verarbeitung entspricht den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers.

- Verbrauch: ca.2,4 bis 5,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354/thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WJ67 + w10\_Dehnfugenabdichtung 2-l.m.Wecryl 242/810+Weproof 354/264**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung (mit zweilagigem (2-l.) Vliesaufbau) mit Rundschnur (Fugenbreite + 25 %), mit Mörtel bzw. Spachtel aufgefüllt. Gleitstreifen sind 5- mal breiter als die zu erwartende Fugenbewegung (z.B. b = 15 cm) und 2 Lagen mit Abdichtungsharz getränktem Vliesstreifen (z.B. b = 26 cm bzw. 35 cm).

Die Breite des 1. Vliesstreifen ist mind. 10 cm über das Fugengleitband geführt. Die Breite des 2. Vliesstreifens ist mind. 5 cm breiter als der erste Vliesstreifen.

- Verbrauch: ca. 5,0 kg/m<sup>2</sup>

*Hinweis: Systembeschreibung siehe Verlegerichtlinie Fugenabdichtungssystem.*

z.B. mit WestWood Wecryl 242 oder 810 und mit Weproof 354 oder 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

12WJD0 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WJD0C + w10\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WJD1 + Regiestunden.

**12WJD1A + w10\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WJD1B + w10\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WJD1C + w10\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WJD9 + w10\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WK + Weproof Abdichtungssystem 6 (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WEPROOF Abdichtungssystem 6, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Weproof Abdichtungssystem 6 ist ein nahtloses, mechanisch belastbares, riss- und fugenüberbrückendes Abdichtungssystem.

Es enthält eine hochflexible und vliesarmierte Abdichtungsebene sowie abriebfeste Systemschichten für Fahrzeug- und Personenverkehr.

Die flüssige Verarbeitung und der hohe Haftverbund zu fast allen Untergründen, ermöglichen eine sichere und dauerhafte Abdichtung von Durchbrüchen und Anschlüssen. Die Oberfläche lässt sich farblich und mit Mustern oder Markierungen frei gestalten. Diese Eigenschaften machen das System, speziell im Sanierungsbereich, zu einer optimalen Lösung.

Verwendete Produkte:

- Wepplus Vlies
- Wepplus Chips
- Wecryl 276
- Weproof 264/-thix
- Weproof 327/-thix
- Wecryl 410

- Wecryl 288
- Wecryl 420

## 2.Schichten/Aufbau/Abdichtung

- Untergrund: z.B. Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: z.B. Wecryl 276
- Abdichtungsebene: Weproof 254/...thix, Weplus Vlies, Weproof 527/...thix
- Nutzebene: Wecryl 288 +Weplus Chips (Rutschhemmung bis R10) oder wahlweise mit  
a) Wecryl 288 + Quarzsand (Rutschhemmung bis R12) b) Wecryl 410 (Rutschhemmung: normal R13, geschliffen R11) c) Wecryl 420

## 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WK00 + .

12WK00V + **w11\_Unterlagen zum LV**

12WK01 + **w11\_Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK02 + **w11\_Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK03 + **w11\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK04 + **w11\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm): \_\_\_\_\_

Bohrtiefe (mm): \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

12WK05A + **w11\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca. \_\_\_\_\_ Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK05B + **w11\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca. \_\_\_\_\_ Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK06 + **w11\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK07 + **w11\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WK08 + **w11\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WK09 + w11\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.  
Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WK11A + w11\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.  
Aufbau:   
Estrichtyp:   
Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK11B + w11\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK11C + w11\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK11D + w11\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.  
Belagstyp:   
Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK11G + w11\_Abbruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK12 + w11\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK13 + w11\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 PA PP: . . . . .

**12WK14 + w11\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK15 + w11\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK16 + w11\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK17 + w11\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .



**12WK18 + w11\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./  m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WK19 + w11\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK20 + w11\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK21 + w11\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK22 + w11\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK23 + w11\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK24 + w11\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinelltem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK25 + w11\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK26 + w11\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK27 + w11\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK28 + w11\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK29 + w11\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung:  cm x  cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WK31 + w11\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK32 + w11\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WK33 + w11\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WK34 + w11\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK35 + w11\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK36 + w11\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WK44 + w11\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK45 + w11\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK46 + w11\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK66 + w11\_Dehnfugenabdichtung m.Wecryl 230/230thix**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung mit Rundschnur (Fugenbreite +25%), mit Spachtelmasse aufgefüllt, mit Abdichtungsharz, entkoppelt mit getränkter Vliesschlaufe, Rundschnur, Gleitstreifen (b = 10 cm) und 2 Lagen getränkter Vliesstreifen (b = 26 cm bzw. 35 cm) nach ETAG 005 mit ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Verbrauch: ca. 2,5 bis 3,0 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 230 oder 230 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WK67 + w11\_Dehnfugenabdichtung 2-l.m.Wecryl 242/810+Weproof 354/264**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung (mit zweilagigem (2-l.) Vliesaufbau) mit Rundschnur (Fugenbreite + 25 %), mit Mörtel bzw. Spachtel aufgefüllt. Gleitstreifen sind 5- mal breiter als die zu erwartende Fugenbewegung (z.B. b = 15 cm) und 2 Lagen mit Abdichtungsharz getränktem Vliesstreifen (z.B. b = 26 cm bzw. 35 cm).

Die Breite des 1. Vliesstreifen ist mind. 10 cm über das Fugengleitband geführt. Die Breite des 2. Vliesstreifens ist mind. 5 cm breiter als der erste Vliesstreifen.

- Verbrauch: ca. 5,0 kg/m<sup>2</sup>

*Hinweis: Systembeschreibung siehe Verlegerichtlinie Fugenabdichtungssystem.*

z.B. mit WestWood Wecryl 242 oder 810 und mit Weproof 354 oder 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WK74 + w11\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Weproof 264/thix**

Herstellen der Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.) oder Stützen.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Abmessungen (L X B): \_\_\_\_\_ cm x \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 264 oder 264 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WK78 + w11\_Detailabdichtung Stirnk./Betonpl. m.Weproof 354/264thix**

Herstellen einer Detailabdichtung an Stirnkanten (Stirnk.) Betonplatten mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage.

- Abwicklung: ca. \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder 264 thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WK79 + w11\_Flächenabdichtung m.Weproof 354/264thix**

Herstellen einer Abdichtung an Betonplatten mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage.

Verbrauch: ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder 264/ thix oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WK91 + w11\_Verschleißbelag m.Wecryl 410**

Beschichtung der Gesamfläche (z.B. Fahrflächen und/oder Rampen) mit einem extrem abriebfesten Strukturbelag mittels Edelstahlkelle.

Brandprüfung MA 39 Bfl s1

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 410 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK92 + w11\_Verschleißbelag (Rollbeschichtung) m.Wecryl 420**

Beschichtung der Gesamfläche (z.B. Fahrflächen, Rampen, Garagen und Terrassen) mit einem abriebfesten Strukturbelag (Rollbeschichtung) mittels Edelstahlkelle.

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 420 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK94 + w11\_Schutzbelag m.Weproof 527**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Weproof-Harz abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel als Schutzschicht.

Betrifft Position(en)

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. von WestWood Weproof 527 als Schutzschicht oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK95 + w11\_Einblasen WestWood Chips**

Einblasen von Chips in die noch frische Versiegelung.

Farbtöne der Chips: schwarz / weiß / grau

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>  
z.B. mit Weplus Chips von WestWood oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WK97 + w11\_Versiegelung m. Wecryl Finish 288 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung.  
• Farbton RAL/NCS: . . . . .  
Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>  
Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>  
Betrifft Position(en): . . . . .  
z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WKA1 + w11\_Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 288**

Versiegelung der Aufbordungen mit Farbfinish.  
Farbton RAL/NCS: . . . . .  
Aufbordungsabwicklung: . . . . . cm  
Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>  
Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WKA5 + w11\_Parkplatzmarkierungen m. Wecryl Finish 288**

Aufbringen von Parkplatzmarkierungen lt. den Vorgaben (Bestand) mittels Schablonen oder Aufkleben.  
Farbton RAL: . . . . .  
Streifenbreite: ca. 10 cm  
Verbrauch: ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>  
z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WKD0 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.**

**12WKD0C + w11\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WKD1 + Regiestunden.

**12WKD1A + w11\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WKD1B + w11\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WKD1C + w11\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WKD9 + w11\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%  
als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WL + Weproof Abdichtungssystem 5 (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WEPROOF Abdichtungssystem 5, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Weproof Abdichtungssystem 5 ist ein nahtloses, mechanisch belastbares, riss- und



fugenüberbrückendes Abdichtungssystem.

Es beinhaltet eine spezielle, hochflexible Flächenabdichtung, die ohne Vliesarmierung auskommt und das System besonders wirtschaftlich macht. In Kombination mit hoch belastbaren und abriebfesten Schutz- und Nutzsichten ist es für alle rissgefährdeten sowie durch Fahrzeuge und Personen stark belasteten Objekte geeignet. Die flüssige Verarbeitung und der hohe Haftverbund zu fast allen Untergründen, ermöglichen eine sichere und dauerhafte Abdichtung von Durchbrüchen und Anschlüssen.

Die Oberfläche lässt sich farblich und mit Mustern oder Markierungen frei gestalten. Diese Eigenschaften machen das System speziell im Sanierungsbereich zu einer wirtschaftlichen und qualitativ hochwertigen Lösung.

Verwendete Produkte:

- Weplus Vlies
- Weplus Chips
- Wecryl 276
- Weproof 264/-thix
- Weproof 269/-thix
- Weproof 327/-thix
- Wecryl 410
- Wecryl 288
- Wecryl 420

## 2. Schichten/Aufbau/Abdichtung

- Nutzebene: Wecryl 288 + Weplus Chips (Rutschhemmung bis R10) oder wahlweise mit  
a) Wecryl 288 + Quarzsand (Rutschhemmung bis R12) b) Wecryl 410 (Rutschhemmung: normal R13, geschliffen R11) c) Wecryl 420

## 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WL00 + .

12WL00V + **w12\_Unterlagen zum LV**

12WL01 + **w12\_Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WL02 + **w12\_Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL03 + w12\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL04 + w12\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

***Kommentar:***

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WL05A + w12\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL05B + w12\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL06 + w12\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL07 + w12\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL08 + w12\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL09 + w12\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.  
Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WL11A + w12\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL11B + w12\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL11C + w12\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrissshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WL11D + w12\_Abruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL11G + w12\_Abruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL12 + w12\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL13 + w12\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WL14 + w12\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL15 + w12\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL16 + w12\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL17 + w12\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WL18 + w12\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WL19 + w12\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL20 + w12\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL21 + w12\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen  
z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL22 + w12\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL23 + w12\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL24 + w12\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL25 + w12\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL26 + w12\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL27 + w12\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL28 + w12\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL29 + w12\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung: ..... cm x ..... cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL31 + w12\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL32 + w12\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WL33 + w12\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WL34 + w12\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL35 + w12\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL36 + w12\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL44 + w12\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL45 + w12\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca.  cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>



- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL46 + w12\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL69 + w12\_Detailabdichtung Bodenablauf m.Weproof 354/364thix**

Herstellen einer Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an Bodenabläufen auf vorhandenen beschichtungsfähigen Anschlusskragen oder bis in den Ablauf.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Ablaufdurchmesser: \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder 364 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WL71 + w12\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Weproof 354/thix**

Herstellen der Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.) oder Stützen.

- Abwicklung: \_\_\_\_\_ cm
- Abmessungen (L X B): \_\_\_\_\_ cm x \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 oder 354 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WL72 + w12\_Detailabdichtung Rohrdurchfü./Stützen m.Weproof 264/thix**

Herstellen der Detailabdichtung mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage an aufgehenden Rohrdurchführungen (Rohrdurchfü.) oder Stützen.

- Abwicklung:  cm
- Abmessungen (L X B):  cm x  cm

Verbrauch ca. 2,40 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 264 oder 264 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WL74 + w12\_Detailabdichtung Wände m.Weproof 354thix**

Herstellen einer Hochzug-Detailabdichtung an aufgehenden Wänden mit Abdichtungsharz mit Vliesstreifen-Einlage nach ETA 06/0087 und nach FLL (Durchwurzelungsschutz) geprüft.

- Abwicklung:  cm

Verbrauch ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Weproof 354 thix oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WL76 + w12\_Flächenabdichtung Schichte1 m.Weproof 354/264**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit 1. Schicht, geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung nachfolgend mit z.B. Weproof 359/269 (2. Schicht)

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> (Weproof 354) je Schichte

z.B. mit WestWood Weproof 354 (flex.) oder Weproof 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL77 + w12\_Flächenabdichtung Schichte2 m.Weproof 359/269**

Abdichtung der grundierten Bodenfläche mit 2. Schicht, geruchsmild, ohne Vlieseinlage mit abP für Bauwerksabdichtung Prüfnummer: P-52222/333/09 MPA-BS in Verbindung mit z.B. Weproof 354/264 (1. Schicht)

Verbrauch: ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> (Weproof 364) je Schichte

z.B. mit WestWood Weproof 359 oder Weproof 269 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WL91 + w12\_Verschleißbelag m.Wecryl 410**

Beschichtung der Gesamfläche (z.B. Fahrflächen und/oder Rampen) mit einem extrem abriebfesten Strukturbelag mittels Edelstahlkelle.

Brandprüfung MA 39 Bfl s1

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 410 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL92 + w12\_Verschleißbelag (Rollbeschichtung) m.Wecryl 420**

Beschichtung der Gesamfläche (z.B. Fahrflächen, Rampen, Garagen und Terrassen) mit einem abriebfesten Strukturbelag (Rollbeschichtung) mittels Edelstahlkelle.

Farbton:  RAL-Farbton

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 420 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL94 + w12\_Schutzbelag m.Weproof 327**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Weproof-Harz abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel als Schutzschicht.

Betrifft Position(en)

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. von WestWood Weproof 327 als Schutzschicht oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL95 + w12\_Einblasen WestWood Chips**

Einblasen von Chips in die noch frische Versiegelung.

Farbtöne der Chips: schwarz / weiß / grau

Verbrauch: ca. 50 gr/m<sup>2</sup>

z.B. mit Weplus Chips von WestWood oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WL97 + w12\_Versiegelung m. Wecryl Finish 288 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung.

• Farbton RAL/NCS:

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

Betrifft Position(en):

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WLA1 + w12\_Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 288**

Versiegelung der Aufbordungen mit Farbfinish.

Farbton RAL/NCS: . . . . .

Aufbordungsabwicklung: . . . . . cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WLA5 + w12\_Parkplatzmarkierungen m. Wecryl Finish 288**

Aufbringen von Parkplatzmarkierungen lt. den Vorgaben (Bestand) mittels Schablonen oder Aufkleben.

Farbton RAL: . . . . .

Streifenbreite: ca. 10 cm

Verbrauch: ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**12WLD0 +** Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WLD0C + w12\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:

Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

**12WLD1 +** Regiestunden.

**12WLD1A + w12\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WLD1B + w12\_Regiestunde Facharbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WLD1C + w12\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WLD9 + w12\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**12WM + Weplus Dampfentspannungssystem/Sondersystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein WEPLUS Dampfentspannungssystem/Sondersystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Weplus Dampfentspannungssystem, auf Basis der Weplus 251 Dampfentspannungsmatte und hochwertigen WestWood PMMA-Harzen, ist speziell für die Sanierung von mineralischen Untergründen geeignet. Das System führt zuverlässig eingeschlossene Feuchtigkeit aus dem Untergrund über ein Hohlraumssystem ab. Die flüssige Verarbeitung der System-komponenten ermöglicht eine nahtlose Abdichtung, in die selbst die komplexesten Details dauerhaft dicht eingebunden werden können. Dazu ist das System witterungsbeständig, rissüberbrückend, tiefemperaturflexibel und seine Oberfläche kann bei Bedarf farblich frei gestaltet werden.

Verwendete Produkte:

- Wecryl 276
- Weplus 251
- Wecryl 230/thix
- Weplus Vlies
- Wecryl 233
- Wecryl 220
- Wecryl 288
- Wecryl Chips

**1.1 Anwendung, Eigenschaften und Vorteile**

Das Weplus Dampfentspannungssystem wird auf mineralischen Untergründen eingesetzt. Es dient zur Vermeidung von Dampfdruck- und Feuchtigkeitsproblemen wie Blasenbildung oder Osmoseschäden in der Beschichtung/Abdichtung. Ein Komplettabbruch der feuchten,

mineralischen Unterkonstruktion kann vermieden werden. Das tragfähige System kommt vor allem bei Balkonen und Terrassen zum Einsatz.

- Geringe Aufbauhöhe (kompletter Aufbau ca. 8 mm)
- Entstehender Wasserdampf wird zuverlässig abgeführt
- Schnelle Bauzeiten
- Hohe Druckfestigkeit

## 2. Schichten/Aufbau/Abdichtung

- Mineralischer Untergrund: kugelgestrahlt oder geschliffen, gereinigt
- Klebe- und Grundierungsebene: Wecryl 276
- Dampfentspannungsebene (Abdichtungsebene): Weplus 251 Dampfentspannungsmatte
- Abdichtungsebene (Detailabdichtung): Die Stossbereiche der Dampfentspannungsmatten werden mit Wecryl 230 und Vlies abgedichtet, Wecryl 230/...thix mit Weplus Vlies verarbeitet
- Schutzebene: Wecryl 233/...thix;10...thix;20/Wi
- Nutzebene: Wecryl 220 oder Wecryl 288, Colorquarzsand, Weplus Quarzsand oder Weplus Chips (Rutschhemmung bis R12)

## 3. Systeme:

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

### Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

12WM00 + .

12WM00V + **w13\_Unterlagen zum LV**

12WM01 + **w13\_Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WM02 + **w13\_Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

12WM03 + **w13\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM04 + w13\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

**Kommentar:**

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WM05A + w13\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM05B + w13\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM06 + w13\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM07 + w13\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM08 + w13\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM09 + w13\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WM11A + w13\_Abbruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau:

Estrichtyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM11B + w13\_Abbruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM11C + w13\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WM11D + w13\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....



**12WM11G + w13\_Abruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM12 + w13\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: .....

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM13 + w13\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WM14 + w13\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM15 + w13\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM16 + w13\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM17 + w13\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WM18 + w13\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen:  Stk./ m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WM19 + w13\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM20 + w13\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM21 + w13\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen

z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM22 + w13\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM23 + w13\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM24 + w13\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM25 + w13\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM26 + w13\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM27 + w13\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM28 + w13\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**

Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM29 + w13\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**

Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.

- Abwicklung:  cm x  cm

z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM31 + w13\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**

Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel

- Abmessungen (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM32 + w13\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**

Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.

Fugendimension (L x B x T):  mm x  mm x  mm

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WM33 + w13\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**

Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.

z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WM34 + w13\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WM35 + w13\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WM36 + w13\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WM44 + w13\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WM45 + w13\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WM46 + w13\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WM89 + w13\_Flächenabdichtung u.Dampfentkopplung m.Weplus 251**

Aufbringen einer Abdichtung und Dampfentkopplungsmatte, stumpf gestoßen und in Abdichtungsharz eingeklebt. Nähte mit Abdichtungsharz mit Vlieseinlage überarbeitet. Hochzüge mit Vliesstreifen-Einlage vertikal im Hochzug 10 cm.

z.B. mit WestWood Wecryl 251, Nahtüberarbeitung mit Wecryl Membrane: ca. 2,3 kg/ m<sup>2</sup> und Verklebung der Weplus 251 mit Wecryl 276: ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup> oder Gleichwertiges.

Verbrauch Weplus 251: 1,0 m<sup>2</sup>/m<sup>2</sup>

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WM93 + w13\_Schutzbelag m.Wecryl 233**

Beschichtung der mit z.B. WestWood Wecryl 230 abgedichteten Bodenfläche mit dem elastifizierten Verlaufmörtel, leicht rissüberbrückend

Betrifft Position(en) \_\_\_\_\_

Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl 233 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WM98 + w13\_Versiegelung m. Wecryl Finish 408 RAL/NCS**

Versiegelung der ausreagierten Beschichtung, chemisch hochbeständig.

- Farbton RAL/NCS: \_\_\_\_\_

Verbrauch: ca. 0,2 kg/m<sup>2</sup> bis ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> entsprechender Korngröße der Einstreuung

Betrifft Position(en): \_\_\_\_\_

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 408 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WMA1 + w13\_Versiegelung Aufbordungen m. Wecryl Finish 288**

Versiegelung der Aufbordungen mit Farbfinish.

Farbton RAL/NCS: \_\_\_\_\_

Aufbordungsabwicklung: \_\_\_\_\_ cm

Verbrauch: Untergrund glatt ca. 0,6 kg/m<sup>2</sup>

Verbrauch: Untergrund rau ca. 0,8 kg/m<sup>2</sup>

z.B. mit WestWood Wecryl Finish 288 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

12WMD0 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WMD0C + w13\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

12WMD1 + Regiestunden.

**12WMD1A + w13\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WMD1B + w13\_Regiestunde Facharbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WMD1C + w13\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 h PP: . . . . .

**12WMD9 + w13\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%  
als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 VE PP: . . . . .

**12WN + Weproof WU-Beton Fugenabdichtung/Sondersystem (WestWood)**

Version 2018

Im Folgenden ist ein Weproof WU-Beton Fugenabdichtungssystem/Sondersystem, einschließlich dem Liefern der Materialien und Bauteile beschrieben.

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma **WestWood Kunststofftechnik GmbH** unter Einhaltung der Herstellerrichtlinien. Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien ist für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit WestWood-Produkten vereinbart.

**1. Kurzbeschreibung**

Das Weproof WU-Beton Fugenabdichtungssystem ist ein hochwertiges, vliesarmiertes und dauerhaft hochflexibles Abdichtungssystem für die sichere Abdichtung von Arbeits-, Sollriss- und Dehnfugen bei wasserundurchlässigen Betonbauteilen (WU-Beton). Die Funktionsfähigkeit ist bauaufsichtlich geprüft und durch ein allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) bestätigt.

Verwendete Produkte:

- Weplus Vlies
- Wecryl 276
- Wecryl 276 K
- Weproof 354/264
- Wecryl 242
- Wecryl 810

**1.1 Anwendung, Eigenschaften und Vorteile**

- bauaufsichtlich geprüft für Dehnfugen bis Nennfugenweite 30 mm, resultierende Verformung 20 mm und Wasserdruck bis 0,3 bar.

**2 Schichten/Aufbau/Abdichtung**

**2.1 Arbeitsfugenabdichtung**

- Untergrund: WU...Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierungsebene: Wecryl 276 oder ...276 K
- Egalisierung (Fugenverschluss): Wecryl 810 Spachtel
- Abdichtungsebene: Weproof 354/...thix + Weplus Vlies + Weproof 354/264thix + Weproof 354/264thix

**2.2 Dehnfugenabdichtung**

- Untergrund: WU...Beton, mechanisch vorbehandelt
- Grundierung: Wecryl 276 oder ...276 K
- Egalisierung: Wecryl 810 Spachtel
- Abdichtungsebene: Fugengleitband Weproof 354/264thix + Weplus Vlies + Weproof 354/264thix + Weproof 354/264thix

**3. Systeme:**

Positionen, die einen Systemaufbau bzw. Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) beschreiben, werden aus der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

12WN00 + .

12WN00V + **w14\_Unterlagen zum LV**

12WN01 + **w14\_Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung, einschließlich. Vorhalten und Abräumen aller zur Durchführung der Arbeiten benötigter Hilfsmaterialien.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....



**12WN02 + w14\_Material-u.Gerätecontainer**

Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines klimatisierten Material- und Gerätecontainers.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN03 + w14\_Verkehrsleitungsmaßnahmen temporär**

Verkehrsleitungsmaßnahmen ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN04 + w14\_Bohrkerne herstellen**

Bohrkerne herstellen.

Die Festlegung der Entnahmestellen und der Gesamtbohrtiefe erfolgt gemeinsam mit dem AG.

Anzahl der Bohrungen:

Durchmesser (mm):

Bohrtiefe (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN05 + Bestimmung mittels der entnommenen Bohrkerne.**

***Kommentar:***

*Die Anzahl der entnommenen Bohrkerne muss nicht mit der Anzahl der einzelnen Bestimmungen übereinstimmen.*

**12WN05A + w14\_Chloridgehalt-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Chloridgehalt im Untergrund.

Die Prüfprotokolle werden dem Auftraggeber vorgelegt.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN05B + w14\_Schichtdicken-Bestimmungen mittels Bohrkern**

Bestimmung des Schichtenaufbaus bzw. der Schichtdicken.

Anzahl der entnommenen Bohrkerne: ca.  Stück

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN06 + w14\_Bautagebuch inkl.Messungen**

Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme.

Das Führen eines Bautagebuches, einschließlich der Protokollierung der Messergebnisse ist in den Einheitspreis einkalkuliert.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN07 + w14\_Elektroanschlüsse**

Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN08 + w14\_Wasseranschluss**

Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahmen wieder entfernen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN09 + w14\_Bauzaun**

Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten mit Metallgitterrahmen und Drahtgitterausführung.

Bauzaunhöhe ca. 2 m

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN11 + Abbrechen bzw. abtragen.**

**12WN11A + w14\_Abruch Estrich**

Von vorhandenem Estrich, einschließlich alter Abdichtungslagen und Wandanschlussprofilen.

Aufbau: \_\_\_\_\_

Estrichtyp: \_\_\_\_\_

Schichtdicke (mm): \_\_\_\_\_

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN11B + w14\_Abruch verunreinigter Oberflächen**

Von verunreinigten Oberflächen der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche mittels Fräse ca. 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN11C + w14\_Abbruch vorhandener Fugenvergussmassen**

Von vorhandener Fugenvergussmassen mittels Fugenfräse oder Fugenrisshaken.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m PP: .....

**12WN11D + w14\_Abbruch loser Beläge**

Von losen Belägen, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten.

Belagstyp:

Schichtdicke (mm):

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN11G + w14\_Abbruch Geländer**

Demontage von Geländerstützen, einschließlich Grundplatten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN12 + w14\_Plattenbeläge aufnehmen u.auffüllen m.Wecryl-Mörtel 242**

Lose Plattenbeläge im Randbereich der Kragplatten aufnehmen, nicht tragfähigen Estrich entfernen und Vorderkante wieder flächenbündig auffüllen.

z.B. mit WestWood Wecryl-Mörtel 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

*Hinweis: Wartezeit beachten!*

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN13 + w14\_Untergrund prüfen**

Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen, einschließlich Dokumentation.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 PA PP: .....

**12WN14 + w14\_Untersuchung Hohllagen/Beton**

Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen (der gesamten Betonfläche) mittels Hammer auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN15 + w14\_Untersuchung Hohllagen/Gesamtfläche**

Gesamtfläche durch Abklopfen mittels Hammer auf Hohllagen und Risse untersuchen und entsprechende Stellen markieren.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN16 + w14\_Untersuchung Druckfestigkeit**

Vorhandenen Betonuntergrund (gesamte Fläche) mittels Rückprallhammer (Schmidt-Hammer) auf Druckfestigkeit untersuchen nach DIN 1048, Teil 2 zerstörungsfrei und repräsentativ, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN17 + w14\_Untersuchung Haftzugfestigkeit**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Herion-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WN18 + w14\_Untersuchung Feuchtegehalt**

Vorhandenen Untergrund mittels Messwerkzeug (z.B. Tramex CM-Gerät) auf Feuchtegehalt untersuchen, einschließlich Untersuchungsprotokoll.

Die Messprotokolle werden dem AG vorgelegt.

- Anzahl Messungen: ..... Stk./..... m<sup>2</sup> (/Ebene)

Abgerechnet wird die Gesamtzahl der Messungen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**12WN19 + w14\_Grundreinigen d.Untergrundes**

Vorbereitung des Untergrundes durch Grundreinigung.

Verfahren: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN20 + w14\_Reinigen m.Wasserstrahlen d.Bodenfläche**

Reinigung der Bodenflächen mit Wasserstrahlen, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN21 + w14\_Stocken d.Bodenfläche**

Vorbereitung der gesamten Fläche, einschließlich Aufkantungen an Wänden, Stützen und Bordsteinen  
z.B. durch Stocken

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN22 + w14\_Fräsen d.Bodenfläche**

Fräsen der Bodenfläche zum Entfernen grober Verschmutzung oder alter Beschichtungsreste bzw. zum Egalisieren von starken Unebenheiten.

- Anzahl der Arbeitsgänge: 1 x fräsen

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN23 + w14\_Untergrund Fräsen im Kreuzgang**

Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit einer Fräse ca. 3 bis 5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN24 + w14\_Untergrund Kugelstrahlen**

Reinigung der gesamten Fläche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren, einschließlich maschinellem Beischleifen der Anschlüsse.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN25 + w14\_Kugelstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Kugelstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

**12WN26 + w14\_Sandstrahlen d.Bodenfläche**

Vorbereiten bei Bodenflächen durch Sandstrahlen, einschließlich Bewegungs- und Arbeitsfugen zur Ablösung nicht tragfähiger Betonteile (z.B. senkrechte Flächen).

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....

- 12WN27 + w14\_PKD Topfscheiben Schleifen d.Bodenfläche**  
Vorbereiten bei Bodenflächen durch PKD Schleifen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WN28 + w14\_Schleifen u.Anrauen Anschlussuntergründe**  
Vorbereiten bei Flächen für Anschlussuntergründe durch Schleifen und/oder Anrauen mit geeigneten Schleifgeräten, einschließlich Wandanschlüsse und Detailausbildungen.  
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WN29 + w14\_Vorbereiten Metalluntergründe m.Reiniger**  
Vorbereiten von Metalluntergründen durch Anrauen bzw. Anschleifen, einschließlich Reinigen.  
• Abwicklung: ..... cm x ..... cm  
z.B. mit WestWood Reiniger oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: .....
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WN31 + w14\_Egalisieren Ausbrüche m.Wecryl 242**  
Egalisieren von Ausbrüchen mit Mörtel  
• Abmessungen (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm  
z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: .....
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WN32 + w14\_Egalisieren Arbeitsfugen m.Wecryl 242**  
Egalisierung der Fugengussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen, einschließlich Entfernen von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.  
Fugendimension (L x B x T): ..... mm x ..... mm x ..... mm  
z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: .....
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 m<sup>2</sup> PP: .....
- 12WN33 + w14\_Risse aufweiten u.vergießen m.Wecryl 122**  
Vorhandene Risse mit b = ca. 0,5 mm aufweiten und vergießen, der Überschuss wird aufgenommen oder abgestreut.  
z.B. mit WestWood niedrigviskose Grundierung Wecryl 122 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

*Hinweis: Verbrauch siehe Produktdatenblatt!*

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WN34 + w14\_Unebenheiten ausgleichen m.Wecryl 242**

Unebenheiten oder rautiefen Untergrund mittels Mörtel ausgleichen, Grobausgleich bzw. Reprofilierung „grob“

- Mittlere Schichtdicke: 6 mm
- Verbrauch: ca. 2,2 kg/m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 242 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WN35 + w14\_Keilherstellung/Reprofilierung fein m.Wecryl 843**

Keil herstellen bzw. Reprofilierung fein mit PMMA-Mörtel, Gefälle herstellen oder Reprofilierung „fein“

- Verbrauch: ca.2,1 kg/ m<sup>2</sup> und 1 mm Schichtdicke

z.B. mit WestWood Mörtel Wecryl 843 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WN36 + w14\_Abspachteln m.Wecryl 810**

Abspachteln von Vliesüberlappungen mit Spachtelmasse als Nahtspachtelung. Die Vliesüberlappungen eines ca. 1,05 m breiten Vlies abspachteln.

- Verbrauch: ca. 300 gr./m<sup>2</sup> (Nahtspachtelung)

z.B. mit WestWood Spachtelmasse Wecryl 810 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WN44 + w14\_Grundierung Asphalt m.Wecryl 110 weiß**

Grundierung der gesamten Asphaltflächen ohne Aufkantungen.

- Aufbordungshöhe: ca. . . . . . cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 110 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WN45 + w14\_Grundierung Fläche m.Wecryl 276/K weiß**

Grundierung der gesamten Beton- bzw. Estrichflächen, einschließlich Aufkantungen.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276/K weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WN46 + w14\_Grundierung Aufbordungen m.Wecryl 276 weiß**

Grundierung der gesamten Betonaufbordung.

- Aufbordnungshöhe: ca. \_\_\_\_\_ cm
- Untergrund glatt ca. 400 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund feinsandig ca. 500 gr/m<sup>2</sup>
- Untergrund rau ca. 800 gr/m<sup>2</sup>

Verbrauch: . . . . .

z.B. mit WestWood Wecryl Primer 276 weiß oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m<sup>2</sup> PP: . . . . .

**12WN67 + w14\_Dehnfugenabdichtung 2-l.m.Wecryl 242/810+Weproof 354/264**

Herstellen einer Dehnfugenabdichtung (mit zweilagigem (2-l.) Vliesaufbau) mit Rundschnur (Fugenbreite + 25 %), mit Mörtel bzw. Spachtel aufgefüllt. Gleitstreifen sind 5- mal breiter als die zu erwartende Fugenbewegung (z.B. b = 15 cm) und 2 Lagen mit Abdichtungsharz getränktem Vliesstreifen (z.B. b = 26 cm bzw. 35 cm).

Die Breite des 1. Vliesstreifen ist mind. 10 cm über das Fugengleitband geführt. Die Breite des 2. Vliesstreifens ist mind. 5 cm breiter als der erste Vliesstreifen.

- Verbrauch: ca. 5,0 kg/m<sup>2</sup>

*Hinweis: Systembeschreibung siehe Verlegerichtlinie Fugenabdichtungssystem.*

z.B. mit WestWood Wecryl 242 oder 810 und mit Weproof 354 oder 264 oder Gleichwertigem.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 m PP: . . . . .

**12WND0 +** Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

**12WND0C + w14\_Überstundenregelung**

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:  
Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.



12WND1 + Regiestunden.

**12WND1A + w14\_Regiestunde Vorarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WND1B + w14\_Regiestunde Facharbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WND1C + w14\_Regiestunde Hilfsarbeiter**

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 h PP: .....

**12WND9 + w14\_Materiallieferungen f.Regieleistungen**

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 VE PP: .....

**Schlussblatt**

Bezeichnung

Gesamt

**Summe LV** ..... **EUR**

**Summe Aufschläge/Nachlässe** ..... **EUR**

**Gesamtpreis** ..... **EUR**

**zuzüglich . . . . % USt.** ..... **EUR**

**Angebotspreis** ..... **EUR**

---

## Inhaltsverzeichnis

LG	BEZEICHNUNG	Seite
	Ständige Vorbemerkung der LB	1
12	Abdichtungen bei Betonflächen und Wänden	2
	Schlussblatt	186

### Legende für Abkürzungen:

- TA: Kennzeichen „Teilangebot“  
PU: Nummer Leistungsteil für Preisumrechnung  
TS: Teilsummenkennzeichen (bei LV ohne Gliederung)  
PZZV: Kennzeichen für Positionsart (P)  
    Zuordnungskennzeichen (ZZ)  
    Variantennummer (V)  
V: Vorbemerkungskennzeichen  
W: Kennzeichen „Wesentliche Position“